

Mönsheim im Blick



Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN
DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 45 | 6.11.2014

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Fälligkeiten der Steuern	2
Bekanntmachung	3
Amtliches	4
Freiwillige Feuerwehr	10
Kindergärten	10
Schulen	11
Aus anderen Ämtern	11
Bereitschaftsdienste	12
Kirchen	13
Vereine	19
Aus den Nachbargemeinden	25
Impressum	27
Was sonst noch interessiert	27
Anzeigen	28
Kino-Programm Weil der Stadt	32

Mönsheimer Männervesper

EINLADUNG

Freitag, 7.11.2014
19.00 Uhr

Mönsheim, Alte Kelter

**Den Frieden gewinnen –
mit Waffengewalt?**

**Militärdekan Gerhard Kern berichtet von seinen
Einsätzen in Afghanistan und Kosovo**

Das Team „Männervesper“ der evangelischen Kirchengemeinde Mönsheim



Wie hoch ist der Mönsheimer Diepolds-Turm?



Spiel gegen TV Singen

Fälligkeit der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Am 15. November 2014 werden die letzte Grundsteuerrate und die vierte Vorauszahlungsrate der Gewerbesteuer für das Jahr 2014 fällig. Wenn Sie uns ein Lastschriftmandat erteilt haben, werden wir die Beträge zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abbuchen. Sollte uns noch kein Mandat vorliegen, bitten wir um pünktliche Überweisung, da wir sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge erheben müssen. Einfacher ist es, uns ein Lastschriftmandat zu erteilen, das Ihnen folgende Vorteile bietet:

- Sie müssen **keine Überweisungen** mehr ausfüllen.
- Die **Terminüberwachung entfällt**, wir buchen die fälligen Beträge pünktlich ab.
- Es fallen **keine Mahngebühren und Säumniszuschläge** mehr an.
- Sie können Ihre Einzugsermächtigung **jederzeit widerrufen**.

Was müssen Sie tun?

Füllen Sie einfach den folgenden Vordruck aus und werfen Sie ihn in den Rathausbriefkasten.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Scheytt gern zur Verfügung
(Telefon: 07044 9253-20; E-Mail: andreas.scheytt@moensheim.de)



Gemeinde Mönsheim

- Gemeindekasse -
Schulstraße 2
71297 Mönsheim

Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE21ZZZ00000010649

Ermächtigung zum Einzug für das SEPA-Basislastschriftmandat

Buchungszeichen (Mandatsreferenz, unbedingt eintragen)

- ☐ **Gewerbesteuer**
☐ **Grundsteuer**
☐ **Hundesteuer**
☐ **Sonstiges** (bitte eintragen) _____

Ich ermächtige / Wir ermächtigen die Gemeinde Mönsheim,

- ☐ **eine einmalige Zahlung**
☐ **wiederkehrende Zahlungen ab dem** (Datum eintragen) _____

von meinem / unserem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / unser Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Mönsheim auf mein / unser Konto gezogene(n) Lastschrift einzulösen.

Die Lastschriften werden zu den Fälligkeitszeitpunkten bewirkt, die in Ihren Bescheiden genannt sind. Dort finden Sie auch die genauen Einzugsbeträge.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger

Name, Vorname / Firma _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Bankverbindung

BIC _____

IBAN _____

Ort, Datum, Unterschrift(en) _____



Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der örtlichen Bauvorschriften „Gödelmann II“

Der Gemeinderat der Gemeinde Mönsheim hat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.10.2014 beschlossen, den Entwurf

des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Gödelmann II“ gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanentwurfs „Gödelmann II“, der im folgenden Kartenausschnitt dargestellt ist:



Der Bebauungsplanentwurf vom 02.10.2014/29.10.2014 und der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften vom 02.10.2014/29.10.2014, jeweils mit Begründung vom 02.10.2014/29.10.2014 einschließlich des Umweltberichtes mit Grünordnungsplan vom 24.10.2014 und Anlagen zum Bebauungsplan sowie die nach Auffassung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen zur **öffentlichen Einsichtnahme von Freitag, den 14.11.2014 bis zum Montag, den 15.12.2014**

jeweils einschließlich während der Dienststunden (montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr) beim **Bürgermeisteramt Mönsheim, Rathaus, Besprechungszimmer bzw. Trauzimmer im 1. OG, Schulstraße 2 in 71297 Mönsheim** aus (§ 3 Absatz 2 Sätze 1 und 2 BauGB).

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

1. Zum Schutzgut Mensch
 - hinsichtlich des einwirkenden Straßenverkehrslärms
 - bezüglich der Baulandumlegung
 - bezüglich der Bevölkerungsentwicklung
2. Zum Schutzgut Tiere / Pflanzen / Biotope
 - bezüglich des Artenschutzes, insb. Vögel (Dorngrasmücke, Goldammer, Mönchsgrasmücke), Fledermäuse (Großer Abendsegler, Zwergfledermaus, Großes Mausohr) und Tagfalter (Hauhechel-Bäuling), Pflanzen (Kornrade, Zittergras, Wildbirne, Bibernelle-Rose)
 - hinsichtlich konfliktmindernder Schutzmaßnahmen (sog. CEF-Maßnahmen) und externer Maßnahmen (AuT Alt- und Totholzkonzept)

- hinsichtlich eines nach §32 NatSchG geschützten Biotops Nr. 1 7119-236-0411 „Feldhecken entlang der L 1177“, (Feldhecke entlang der Landstraße)
 - bezüglich vorhandener und zu pflanzender Bäumen, Anlage einer Randeingrünung, Fläche für Baumpflanzungen, Begrünung Lärmschutzwall, Begrünung der privaten Grundstücksflächen
3. Zum Schutzgut Boden
- bezüglich Versiegelungen
 - bezüglich Altlastenverdachtsflächen
 - bezüglich Geotechnik des Bodens
4. Zum Schutzgut Wasser
- bezüglich der Versickerung von Niederschlagswasser
 - hinsichtlich des Grundwassers, insb. Zone III abgegrenzten Wasserschutzgebietes LUBW-Nr. 219 für die Tiefbrunnen „Erhardsberg“
5. Zum Schutzgut Luft / Klima
- hinsichtlich Klimafunktion, insb. Kaltluftentstehung
 - bezüglich des Klimaschutzes

6. Zum Schutzgut Erholung / Landschaft
- bezüglich des Landschaftsbildes
 - bezüglich der wohnortnahen Erholung
7. Zum Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
- bezüglich Vorkommen

Innerhalb der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Mönsheim, 06.11.2014
gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister

Amtliches

Es ist endlich wieder soweit...



7. Mönsheimer Weihnachtsmarkt mit Hobbyausstellung

**am Samstag, 29. November 2014
von 16 - 20 Uhr**

**und Sonntag, 30. November 2014
von 11 - 18 Uhr**

auf dem Marktplatz / Alte Kelter

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung, 13.11.2014



Am Donnerstag, den **13. November 2014** findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Wegen des Umfangs der Tagesordnung beginnt die Sitzung bereits um 18.00 Uhr.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Zuhörer
2. Verlängerung Zuschuss Casita del Árbol
3. Umbau Pforzheimer Straße
 - a. Abschluss einer Kostentragungsvereinbarung mit dem RP Karlsruhe
 - b. Umplanung im Bereich Bachstraße 2 – 4
 - c. Vorstellung geplante Materialien
4. Übertragung der Ökopunkte aus dem Alt- und Totholzkonzzept in das baurechtliche Ökopunkte-Konto
5. Bebauungsplan „Lebensmarktplatz“ – 1. Änderung Planaufstellungsbeschluss

6. Beauftragung eines Wassergutachtens
7. Jahresabschlüsse 2013
 - a. Gemeindehaushalt
 - b. Eigenbetrieb Wasserversorgung
8. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan Gemeindehaushalt 2014
9. Nachtragswirtschaftsplan der Wasserversorgung 2014
10. Kalkulationsgrundlagen für die Abwasser- und Wassergebühren 2015
11. Genehmigung von Spenden
12. Bekanntgaben; Verschiedenes
13. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. *Thomas Fritsch*
Bürgermeister

Bericht Gemeinderatssitzung, 23.10.2014

Zum Thema **Forstwirtschaftsplan 2015** begrüßte der Vorsitzende Oberforststrat Frieder Kurtz, Amtsleiter des Forstamtes Enzkreis und Revierförster Uli Schiz. Herr Kurtz gab zunächst einen allgemeinen Überblick über die Forstwirtschaft. Der erfreulich stabile Holzmarkt gewährleiste den Kommunen eine unproblematische Brennholzversorgung bei stabilen Preisen, was sich am Ende auch auf den Ertrag des Forsthaushaltes auswirke. Gleichzeitig steige die Bedeutung des Waldes allgemein, zum Beispiel als Windkraftstandort, als Ausgleichsfläche sowie natürlich als nachwachsender Rohstoff. In diesem Zusammenhang lobte Herr Kurtz die um- und weitsichtige Revierleitung von Herrn Schiz.

Zum Thema „Waldpolitik“ erwähnte Herr Kurtz das anhängende Kartellverfahren. Künftig soll die gemeinsame Vermarktung des Staats- und des Kommunalwaldes nicht mehr möglich sein, was für die jahrzehntelang bewährte gemeinsame Beförderung - früher durch die Forstämter oder auch jetzt durch die untere Forstbehörde - einschneidende Konsequenzen haben könnte. Auf die Forstverwaltungen kämen hier große Aufgaben zu.

Großen Raum nehmen auch das Arbeitssicherheitsmanagement und die Waldpädagogik in der täglichen Arbeit ein. Herr Kurtz erwähnte, dass im kommenden Jahr vermutlich umfangreiche Kalkungen im Enzkreis vorgenommen werden müssen, um die Säure im Boden zu neutralisieren. Aufgrund des Muschelkalks, auf welchem der Mönzheimer Wald überwiegend wächst, sei dies in Mönshheim direkt aber nicht notwendig.

Im Anschluss an den Vortrag von Herrn Kurtz erläuterte Herr Schiz – insbesondere für die neu gewählten Ratsmitglieder – nochmals das Alt- und Totholzkonzept, welches seit 2013 in bestimmten ausgewählten Refugien des Mönzheimer Gemeindewaldes angewendet wird. Das Grundprinzip, so nannte es Herr Kurtz, ist „Werden und Vergehen“. Mit dem Beschluss, das Alt- und Totholzkonzept anzuwenden habe man sich dafür entschieden, in den ausgesuchten Refugien „nichts zu machen“, als nur zu beobachten, wie sich der Wald entwickelt.

Auf Nachfrage erläuterte Herr Schiz, dass er „Wald und Wild“ in Mönshheim in einem ausgeglichenen Verhältnis sieht, zumindest was schädliche Einwirkungen des Wildes auf den Bewuchs betrifft. In Mönshheim sei die Buche die vorherrschende Baumart. Diese könne sich auf dem Muschelkalk sehr gut vermehren und stehe zudem nicht oben auf dem Speiseplan des Rotwildes.

Zum Zahlenwerk des Forstwirtschaftsplanes selbst erklärte Herr Schiz, dass das Jahr 2014 sehr positiv verlaufen sei. Auch nicht so gute Sortimente konnte man zu ordentlichen Preisen vermarkten. So kann voraussichtlich ein Überschuss von 52.200 Euro erzielt werden. Geplant waren 13.500 Euro. Für das Planjahr 2015 rechnet Herr Schiz mit einem Überschuss von 33.200 Euro. Er merkte außerdem an, dass im Durchschnitt der letzten vier Jahre rund 2.500 Festmeter Holz pro Jahr geerntet wurde (insgesamt genau 9.930 Festmeter), was exakt der Planung für den zehnjährigen Forsteinrichtungszeitraum entspricht.

Gemeinderat Hans Kuhnle bemängelte, dass Holz zum Teil sehr lange liegen bleibt und der Brennholzverkauf 2014 sehr spät erfolgte. Herr Schiz gab dem Recht und bemerkte, dass auch er hoffe, den Brennholzverkauf 2015 früher anbieten zu können.

Am Ende beschloss der Gemeinderat den vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2015 einstimmig.

In Amtsblatt der vergangenen Woche wurde der **Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Schellenberg“** bekanntgemacht. Darauf wird an dieser Stelle verwiesen. In der Sitzung waren Martin Rath und Matthias Mayerle als Vertreter der Firma Porsche anwesend und standen den Fragen der Damen und Herren Gemeinderäte Rede und Antwort. Gemeinderätin Simone Reusch und Gemeinderat Joachim Baumgärtner kritisierten den erneuten Bauwunsch der Firma auf Kosten einer wertvollen Grünfläche. Auf entsprechende Nachfragen bestätigte Herr Rath, dass sich die Firma schon auch Gedanken über andere Standorte im Firmengelände gemacht hatte. Er erläuterte, dass die Firma auch die positiven Effekte eines möglichst zentralen Standortes für die Zusammenarbeit verschiedener Ingenieurdisziplinen beachten müsse. Dies sei an dieser Stelle, in Verbindung mit dem neuen Elektronikintegrationszentrum, dem neuen Windkanal und den neuen Studios optimal. Ein Ausweichen auf vorhandene Gewerbeflächen z.B. in Ludwigsburg sei auch bei immer fortschrittlicheren Telekommunikationsmöglichkeiten keine Alternative. Immer wieder müssen sich die Ingenieure treffen, um gemeinsam Probleme zu besprechen, häufig auch anhand eines Modells. Das Hin- und Herfahren sei auch aus ökologischer Sicht keinesfalls günstig und nachhaltig. Genau so erfordere das Überbauen der Teststrecke einen immensen Aufwand, der mit nichts zu rechtfertigen wäre. Auf Nachfrage von Gemeinderat Hans Kuhnle sagte Herr Rath zu, dass immer nur so viele Bäume gefällt werden, wie dies für die anstehenden Bauvorhaben inklusive Arbeitsräume notwendig ist. Er betonte, dass keinesfalls geplant sei, die Fläche (der Großteil liegt auf Markung Weissach) in einem Zuge zu bebauen. Der Aufstellungsbeschluss wurde schließlich bei zwei Gegenstimmen mehrheitlich gefasst.

Um die neue **Schulvereinbarung für die Gemeinschaftsschule Heckengäu** ging es im darauf folgenden Tagesordnungspunkt. Bürgermeister Thomas Fritsch erläuterte, dass man sich im Grunde an der bestehenden Vereinbarung für die Werkrealschule orientiert, allerdings zwei wesentliche Schwachpunkte beseitigt habe. Zum einen sei nun geplant, dass dem Schulausschuss neben den Bürgermeistern auch jeweils zwei Gemeinderäte der Mitgliedsgemeinden angehören und als zweites wurde bestimmt, dass der Schulausschuss vor jeder Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Schulverband Platte“ tagen muss. Dadurch sei gewährleistet, dass mindestens einmal im Jahr eine Ausschusssitzung einberufen werden muss und Informationsdefizite dadurch ausgeschlossen werden können.

Die Diskussion im Gemeinderat drehte sich weniger um den Vereinbarungstext und mehr um die Möglichkeit, dass Friolzheim aus dem Verband aussteige. Für den Vorsitzenden ist diese Friolzheimer Haltung in keiner Weise nachvollziehbar. Nach Wiernsheim kommen die meisten Gemeinschaftsschüler aus Friolzheim. Und auch in den Vorjahren stellte Friolzheim den größten Schüleranteil der drei ursprünglichen Hauptschulgemeinden (Friolzheim, Mönshheim und Wimsheim). Die Friolzheimer Kritik, am Entscheidungsprozess zur Gemeinschaftsschule nicht ausreichend beteiligt worden zu sein, hatte bereits Bürgermeister Weisbrich im Rahmen der Wimsheimer Sitzung zu diesem Thema, widersprochen. Ganz am Anfang sei es nicht optimal gelaufen. Aber seit April 2013, als er diesen Umstand moniert habe, wurden sowohl Wimsheim als auch Friolzheim ständig informiert und die Bürgermeister hatten Gelegenheit, an allen Sitzungen und Besprechungen der Arbeitsgruppe teilzunehmen.

Für das Schuljahr 2014/2015 hat sich lediglich ein Kind aus Mönshheim angemeldet. Dem stehen sechs Anmeldungen aus Wimsheim und sieben Anmeldungen aus Friolzheim gegenüber. Bürgermeister Fritsch hatte seinen Kollegen aus Wimsheim und Friolzheim bereits mitgeteilt, dass man diese Zahlen nicht zur endgültigen Berechnung der Umlage verwenden könne. Es sei davon auszugehen, dass in den kommenden Jahren mehr Kinder aus Mönshheim die Gemeinschaftsschule besuchen und schlug deshalb vor, die Umlageberechnung erst nach drei Jahren vorzunehmen, wenn alle Jahrgänge, welche die Appenbergsschule besuchen werden, vollständig sind. Außerdem müsse sich Mönshheim auch die Zahl der Grundschüler anrechnen lassen, die in die Hausaufgabenbetreuung gehen und deshalb ebenfalls die Mensa nutzen. Dies eingerechnet und unterstellt, dass man für den Bau der Mensa den Minimalzuschuss erhält, würden sich die gesamten zu verteilenden Kosten (Lernateliers, Mensa, Elektrosanierung) in Höhe von 1,35 Mio Euro wie folgt auf die Gemeinden verteilen: Friolzheim 393.000 Euro, Mönshheim 673.000 Euro und Wimsheim 283.000 Euro.

Im Gremium wurde großes Unverständnis geäußert, falls Friolzheim tatsächlich aus dem Verbund aussteige. Mit Ausnahme der Elektrosanierungsarbeiten, an denen sich Friolzheim auf jeden Fall noch beteiligen muss, müssten die anderen Kosten von Wimsheim und Mönshheim getragen werden. Deshalb

lautete der Wimsheimer Beschluss auch, dass man sich über die Organisation der Gemeinschaftsschule (ein oder zwei Standorte) noch einmal Gedanken machen müsse, falls sich Friolzheim nicht beteiligt.

Der Vorsitzende schlug vor, die vorliegende Vereinbarung in diesem Wortlaut zu beschließen. Falls Friolzheim sich nicht anschließt, dann hätte diese sowieso keine Gültigkeit. Falls Friolzheim aber doch einen positiven Beschluss fasse, dann könne die Vereinbarung unterschrieben werden und die weiteren Planungen anlaufen. Diesem Antrag folgte das Gremium einstimmig.

Abschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig, über den Zweckverband „Breitbandversorgung im Enzkreis“ eine **FTTB – Masterplanung** in Auftrag zu geben. FTTB ist die Abkürzung für „**fibre to the building**“. Im Zweckverband haben sich insgesamt 25 Enzkreisgemeinden zusammengeschlossen, um die Breitbandversorgung flächendeckend aufzubauen. Zunächst wird das so genannte „Backbone-Netz“ aufgebaut, also das überörtliche Breitbandnetz, welches bis zum ersten Kabelverzweiger in die Gemeinden geführt wird. Die Kosten dafür werden per Umlage (berechnet aus Einwohnerzahlen und Entfernung zum Kabelverzweiger) auf die beteiligten Gemeinden umgelegt. Der Ausschuss des Zweckverbandes hält es für sinnvoll und empfiehlt den Gemeinden, parallel dazu eine Masterplanung erstellen zu lassen, welche die Erschließung innerhalb der Gemeinde darstellt. Die Kosten dafür belaufen sich für Mönshheim auf ca. 17.000 Euro. Darin berücksichtigt ist bereits eine Förderung von 25 Prozent. Der Vorsitzende erläuterte, dass er die Beauftragung für sinnvoll und folgerichtig hält. Dann habe man stets den Plan in der Schublade, wie jedes einzelne Gebäude in der Gemeinde angeschlossen werden kann, sobald sich die Gelegenheit dazu ergibt. Wann eine tatsächliche Erschließung erfolgen kann, könne jedoch nicht gesagt werden. Zum Beispiel würde zurzeit auch die Erschließungsbeitragsfähigkeit geprüft. Im Land wird darüber diskutiert, das Kommunalabgabengesetz entsprechend anzupassen, so dass die Kosten für die Breitbanderschließung auf die Grundstückseigentümer umgelegt werden können.

Bekanntgaben:

Im Rahmen eines Gespräches mit dem zuständigen Sachbearbeiter im Landratsamt Enzkreis wurde in Aussicht gestellt, dass die Radwegverbindung vom Ort zum Gödelmann förderfähig ist. Die Gemeinde wird die Antragsunterlagen dazu einreichen.

Eine Kennzeichnung der Parkplätze vor dem Kindergarten in der Grenzbachstraße würde eher zu einem Verlust von Parkflächen führen, da man sich dann an die Normbreite von zweieinhalb Metern pro Stellplatz halten müsse.

Für einen Krötentunnel unter der Kreisstraße Wimsheim – Mönshheim hindurch ist grundsätzlich der Enzkreis als Straßenbaulastträger verantwortlich. Die Gemeinde könnte diesen natürlich auch finanzieren. Die Idee dabei war, dass die Gemeinde dafür Ökopunkte bekommen könnte. Nach einem Telefonat mit Herrn Heugel, Naturschutzfachkraft beim

Landratsamt Enzkreis, ist dies aber nicht wahrscheinlich. Die Kröten seien zwar schützenswert, aber nicht bedroht. Auf dem Tobel wird ein zusätzlicher Mülleimer bei der Sitzbank am Aussichtsplatz auf den Ort aufgestellt. Das Gelände des Spielplatzes Angerstal eignet sich aufgrund seines Gefälles nicht zum Aufstellen von Fußballtoren. Der Bauhof wird überall in der Gemeinde prüfen, wo Straßenschilder oder Beleuchtungen eingewachsen sind und diese freischneiden.

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

Auf Fragen der Gemeinderäte gab Bürgermeister Fritsch folgende Antworten:

- Die Markierungsarbeiten in der Alten Wiernsheimer Straße werden in den nächsten Tagen erfolgen.
- Der neue Zugang zum Tobel ist etwas steil geraten. Man werde die Situation beobachten und ggf. nachbessern.
- Die Anlieger des mittleren Dobelwegs wurden angeschrieben, dass der Weg freigehalten werden muss. Auch bei den gemeindeeigenen Grundstücken wird ein Rückschnitt erfolgen.
- Mit Beginn des Wintersemesters hat die Studentengruppe von Professor Abraham mit den Arbeiten für die Neugestaltung der Ortseingangstafeln begonnen.
- Wegen des schlechten Unterbaus wurde auf eine Neu-Asphaltierung der Teilfläche zwischen Iptinger Straße und Gartenstraße verzichtet, da sonst Mehrkosten im fünfstelligen Bereich entstanden wären.
- Die Wasserversorgung erfolgt wieder im Verhältnis 1:1 zwischen Eigenwasser und Bodenseewasser, nachdem sich die Fassungen wieder erholt haben. Angebote für ein Gutachten zur Wasserversorgung hat er dennoch angefordert.
- Herr Krug hat sich bereit erklärt, die Brücke hinter dem See wieder neu zu erstellen. Die Gemeinde wird das benötigte Material stellen.
- Beim Treffen in Wimsheim zur Erarbeitung eines Heckenpflegekonzepts wird die Gemeinde Mönshheim über den Zweckverband Bauhof vertreten sein.
- Der Bauhof wird sich des klappernden Schachtdeckels und des Schlaglochs vor der Sparkasse annehmen.
- Als Standort für ein Buswartehäuschen im Gödelmann kann eventuell die Grünfläche an der Ecke Ulmenstraße/ Im Gödelmann genutzt werden. Er wird sich diese mit einem Busunternehmer anschauen.
- Mit Revierförster Schiz ist abgesprochen, dass der See abgemäht wird, wenn einige Tage Frost herrschen.
- Haselnüsse und Laub im Friedhof werden vom beauftragten Unternehmer von den Wegen und Grünflächen entfernt.
- Regelmäßige Bachbegehungen finden seit der Auflösung der Wasserwirtschaftsämter nicht mehr statt. Er bittet um Meldung an das Rathaus, wenn Verunreinigungen o.ä. festgestellt werden.
- Der Bauhof wird sich den Ziegelweg anschauen und ggf. Schotter einbringen.

Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 24. Oktober 2014

Bei der Sondersitzung am Freitag, den 24. Oktober 2014 stand ausschließlich das Thema „Gestaltung der Ortsmitte“ auf dem Programm. Der Vorsitzende begrüßte hierzu die Planer Günther Patzner und Philipp Hüve vom Büro Patzner sowie Markus Gräter vom Büro Baldauf. Des weiteren hatten Daniela Vogelmann und Dieter Weeber als Vertreter der evangelischen Kirchengemeinde am Ratstisch Platz genommen.

Der Vorsitzende fasste zunächst zusammen, wie sich die Planung seit der Vorstellung der Wettbewerbsergebnisse weiterentwickelt hat. Zunächst wurden die Wettbewerbsarbeiten im Rathaus ausgelegt und die Bürgerschaft hatte Gelegenheit, sich die Planungen in Ruhe anzuschauen und ihre Meinung dazu zu sagen. Auch im evangelischen Gemeindehaus konnten die Pläne eingesehen werden. Die Kritik konzentrierte sich vor allem auf die Gestaltung des Platzes zwischen Gemeindehaus und der Friolzheimer Straße. Im Rahmen einer ersten Klausurbesprechung äußerten die Vertreter der evangelischen Kirche den Wunsch nach einem ungehinderten Zugang zum Haupteingang des Gemeindehauses. Es solle auch möglich sein, dass zum Beispiel gehbehinderte Menschen direkt vor dem Eingang parken können.

Es folgten weitere interne Gespräche mit den Planern, bis die überarbeitete Konzeption jetzt vorgestellt werden konnte. Diese ist nachfolgend als Übersicht abgedruckt, kann aber auch auf der Internetseite der Gemeinde angeschaut und heruntergeladen werden.

Der Vorschlag zur Freiflächengestaltung wurde nun so verändert, dass neben den erforderlichen Stellplätzen für eine Wohnbebauung auch drei öffentliche Stellplätze dargestellt sind, die von Besuchern des Gemeindehauses genutzt werden können. Darüber hinaus ist der Vorbereich zum Eingang ins Gemeindehaus so frei gehalten, dass dort auch gehbehinderte Menschen parken können, auch wenn keine speziellen Markierungen aufgebracht sind. Im Bereich zwischen Kirche und Gemeindehaus bleiben weitere vier Stellplätze erhalten, die allerdings vom Marktplatz aus angefahren werden müssten, da die Zufahrt von der Friolzheimer Straße aus nicht mehr möglich ist. Diese Stellplätze sollen der evangelischen Kirche vorbehalten werden. Die Zufahrt kann, wie bisher, mit einem Pfosten gesperrt werden, um Sicherheit für Passanten zu gewinnen.

Die Planer erläuterten ihre Ideen detailliert und beantworteten viele Fragen, die auch im Vorfeld immer wieder gestellt wurden. Herr Weeber führte aus, dass die evangelische Kirchengemeinde mit dieser Planung einverstanden ist. Für sie war mit maßgebend, dass die Sicherheit der Besucher auf dem Marktplatz nicht durch an- und abfahrende PKW gefährdet wird.

Die Frage, wohin das gewünschte Café kommen solle, beschäftigte die Planer auch wiederholt. Im Vorfeld wurden Planer und Verwaltung von einer Gastronomiefachfrau beraten. Die wichtigste Aussage war, dass das Café sowohl im alten Rathaus, als auch in einem Neubau an der Pforzheimer Straße 3 funktioniert. Auch Wohnungen wären an beiden Standorten



Ortsmitte Mönsheim
Lageplan

CAFÉ IM ALTEN RATHAUS

Klient:
Gemeinde Mönsheim
Schulstraße 2
71297 Mönsheim
Telefon: 07044 9053-0

Architekten:
Arge Patzner Architekten,
Bauauf Architekten und Stadtplaner

Patzner Architekten
Schreiberstraße 27
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 820075-0

Bauauf Architekten und Stadtplaner
Schreiberstraße 27
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 86797-0

Projekt:
Umnutzung "Altes Rathaus" mit Freiflächengestaltung

Skala:

000 Längsplan

Prozessplan

PHL, Patzner Architekten

Maßstab: 1:500 | A3

Datum:

16.10.2014



Ortsmitte Mönsheim
Grundriss, Platzebene

CAFÉ IM ALTEN RATHAUS

Klient:
Gemeinde Mönsheim
Schulstraße 2
71297 Mönsheim
Telefon: 07044 9053-0

Architekten:
Arge Patzner Architekten,
Bauauf Architekten und Stadtplaner

Patzner Architekten
Schreiberstraße 27
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 820075-0

Bauauf Architekten und Stadtplaner
Schreiberstraße 27
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 86797-0

Projekt:
Umnutzung "Altes Rathaus" mit Freiflächengestaltung

Skala:

001 Grundriss Platzebene

Prozessplan

PHL, Patzner Architekten

Maßstab: 1:200 | A3

Datum:

16.10.2014

darstellbar. Nach einigem Abwägen kam man zu dem Ergebnis, dass man das Café am Standort altes Rathaus vorschlagen sollte. Dies wurde auch einstimmig vom Gemeinderat so gesehen.

Gemeinderat Hans Kuhnle brachte am Ende noch einmal die Umplanung der Pforzheimer Straße zur Sprache. Durch den Erwerb des Gebäudes Pforzheimer Straße 5 hätte sich die Ausgangslage verändert und man solle nochmals darüber nachdenken, an der Stelle doch einen Verkehrsteiler als Querungshilfe anstatt einer Ampel zu bauen. Bereits im Vorfeld wurden die Planer darum gebeten, diese Situation einmal zu skizzieren. Städtebaulich, so die Planer, brauche der Platz an dieser Stelle auf jeden Fall ein Gebäude als Abschluss und Abgrenzung des Platzes zur Straße. Der Vorsitzende hatte auch das Büro Kirn, welches die Straße plant, gebeten, die Situation mit Fahrbahnteiler darzustellen. Es wurde deutlich, dass dies nur geht, wenn man das Gebäude Pforzheimer Straße 5 abreißt. Müsste dies dann neu gebaut werden, würde es aber so weit Richtung Kelter rücken, dass der Marktplatz sehr darunter leiden würde. Aus der Mitte des Gremiums wurde gesagt, dass ein Abbruch des Gebäudes nicht gewünscht ist. Eine Abstimmung darüber ergab eine deutliche Mehrheit für den Erhalt des Gebäudes und somit auch für die bisherige Straßenplanung. Bürgermeister Fritsch wies außerdem darauf hin, dass diese Planung mit der Verkehrsbehörde und dem Landratssamt so abgestimmt ist. Die Folgen einer Verzögerung könne er nicht absehen. Gemeinderat Hans Kuhnle deutete an, dass ihm die Sache so wichtig sei, dass er sich über eine Bürgerbefragung Gedanken machen werden.

Im übrigen wurde dem vorgelegten Konzept zur Gestaltung der Ortsmitte einstimmig zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, mögliche Betreiber eines Cafés zu finden und das Büro Patzner wurde mit der weiteren Planung beauftragt.

Sprechtag der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

Telefon: 07041 8118930



Soziales Netzwerk

GEMEINSAM SCHMECKT ES AM BESTEN

Am **13. November findet um 12.00 Uhr** wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Schweinehals gepökelt, Bayrisch Kraut und Salzkartoffeln. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei. Bis 7. November können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönsheim. Öffnungszeiten des Büros sind von Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr.

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter der Telefonnummer 925314 erreichbar oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Wer Hilft Wem ?!

Der Winter kommt bestimmt... vielleicht... irgendwann... und dann ist er plötzlich da – mit Schnee!

Es wäre gut, wenn alle, die in diesem Fall gerne das Angebot von **Wer Hilft Wem** nutzen möchten, oder sogar darauf angewiesen sind, sich schon mal vorsorglich beim Sozialen Netzwerk oder im Rathaus, Telefon: 07044 92530 oder bei Silke Wuff, Telefon: 0176 56717127 melden würden, damit wir rechtzeitig nach Helfern suchen können.

Und natürlich wäre es klasse, wenn möglichst viele sich melden würden, die sich vorstellen können mit zu helfen, Schnee zu schippen: bei irgendwem in Mönsheim einmal – zweimal oder auch mehrmal pro Woche oder pro Tag – ganz, wie die Zeit es her gibt – für 1,- € pauschal pro Einsatz + 15Ct pro Minute.

Wichtig: Es kann nicht garantiert werden, dass morgens um 7.00 Uhr geräumt ist, da die Helfer meistens Schüler oder Hausfrauen und Mütter sind, die so früh noch keine Zeit haben.



GEMEINDE MÖNSHEIM
SOZIALES NETZWERK

Eine Stunde für mehr Sicherheit

Einbruchschutz Informationsveranstaltung der Polizei

in der Alten Kelter
am 25. November 2014
um 17 Uhr

Viele Einbrüche können durch richtiges Verhalten und richtige Sicherungstechniken verhindert werden

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen melden Sie sich bitte im Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Montag bis Freitag 10- 12 Uhr unter der Telefonnummer 07044 / 9253 14 oder per Mail sozial.netz@moensheim.de

Freiwillige Feuerwehr Mönsheim



Übung Führungskräfte

Die Führungskräfte treffen sich am Freitag, 7. November um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.



Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am Freitag, 7. November um 17.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Bis dann, euer Jugendfeuerwehr-Team

Kindergärten

Gemeindekindergarten

Wichtelhaus

Wichtelhauskinder unterwegs



Am Montag, den 20.10.2014 machten sich die Elefantenkinder aus dem Wichtelhaus im Rahmen vom Projekt „TECHNOLino-Wir forschen mit Albert“ auf den Weg zum Mönsheimer Diepolds-Turm. Wie hoch ist der Turm?? das war Albert's Forscherfrage. Mit Hilfe von Bürgermeister Thomas Frisch, der den Schlüssel zum Turm und ein gaaaanz langes Seil hatte, konnte die Frage beantwortet werden. Mutig stieg Herr Fritsch mit Albert, unserem neugierigem Forschermaskottchen, innen im Turm bis nach oben. Hier angekommen, ließ er das Seil, das als Meterstab mit Zahlen vorbereitet war, herunter. 23 Meter konnten wir am Seil erkennen. Als das Seil wieder auf dem Boden lag

und die Wichtelhauskinder daran entlangliefen, war das ganz schön lang. Wir haben gestaunt, wie hoch der Turm ist. Auf dem Foto sieht man, wie klein wir sind und wie hoch der Turm ist. Unser herzlicher Dank geht an Herrn Fritsch, der bestimmt ein bisschen Bauchkribbeln beim Turmhochsteigen hatte.



Am Mittwoch, den 29.10.2014 machten sich die Wichtelhauskinder in Gummistiefeln und mit Körben, Eimer und Säcken in den Händen auf den Weg zur Apfelbaum-Wiese. „Ich hol mir eine Leiter und stell sie an den Apfelbaum...“ sangen wir als Emma-Louise's Papa seine Leiter an den Apfelbaum stellte und die Äpfel vom Baum schüttelte. Leckere, saftige Äpfel kulerten über die Wiese, die viele flinke Wichtelhauskinderhände in die Körbe und Eimer sammelten.



Schnell waren die großen Säcke mit Äpfeln gefüllt, aus denen in der Mosterei Beigel Apfelsaft für unseren Kindergartenpunsch gemacht wird. Mmh, wenn der Saft so lecker schmeckt wie die Äpfel, dann ...freu'n wir uns schon auf den „selbstgesammelten“ Saft.

Unser Dank geht an Herrn Bischoff, der uns bei der Ernte unterstützt hat und an Familie Arnold, bei denen wir die Äpfel ernten durften.

Schulen

Freundeskreis LUS



„Cybermobbing und Co“

Ein Workshop für Schülerinnen/Schüler und Eltern

Kommunikationsplattformen wie WhatsApp, Facebook, Skype und Co. stehen bei Jugendlichen hoch im Kurs. Doch so viele Vorteile und Möglichkeiten diese bieten; sie sind nicht frei von Gefahren. Neben dem Missbrauch persönlicher Daten sorgt das Phänomen Cybermobbing immer wieder für Aufsehen.

Fiese SMS schicken, peinliche Bilder im Internet veröffentlichen, per Messenger beleidigen all das kann unter Cybermobbing verstanden werden. Was für Zuschauer und Täter im ersten Moment möglicherweise witzig erscheint – ist für das Opfer ziemlich schrecklich. Den Peinigern ist oft nicht so leicht zu entkommen, denn dank vernetzter Technologien können die Attacken überall und zu jeder Zeit erfolgen und das Publikum dafür ist unüberschaubar groß.

Der Infovortrag Cybermobbing will über dieses Phänomen und seine Wirkungsweise informieren:

- Wie weit verbreitet ist Cybermobbing tatsächlich?
- Wer sind die „Opfer“ und „Täter“?
- Ab wann ist von Mobbing zu sprechen?
- Wo gibt es Hilfe für die Opfer und wie können betroffene Jugendliche unterstützt werden?

Für Fragen der Eltern steht an diesem Abend genügend Raum zur Verfügung.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Familientreff Heimsheim und dem Stadtjugendreferat

Referent: Wolfgang Borkenstein

Wann? Dienstag, 25.11.2014, 19.30 – 21.00 Uhr

Wo? Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim, neue Aula

Der Eintritt ist frei.

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Am 25. November:

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen – Veranstaltungen in Heimsheim und Pforzheim

Aus Anlass des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen am 25. November lädt Martina Klöpfer, Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, zu zwei Veranstaltungen in Heimsheim und in Pforzheim ein.

Mit einer Fahnenaktion machen Bürgermeister Jürgen Troll, Martina Klöpfer und der Fachbeirat Häusliche Gewalt von 10.00 bis 11.30 Uhr im Heimsheimer Rathaus auf das Thema „Häusliche Gewalt“ aufmerksam. Dabei wird auch für die neue, bundesweit geschaltete Notrufnummer 08000 116016 geworben. „Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen ist rund um die Uhr erreichbar“, sagt Klöpfer. Damit gebe es erstmals ein solches anonymes und kostenfreies Beratungstelefon.

Informationen zum Aktionstag und den Veranstaltungen gibt es bei Martina Klöpfer unter Telefon: 07231 308-9595 oder per E-Mail an Martina.Kloepfer@enzkreis.de.

Beginn der Holzernte im Enzkreis: Verbotsschilder im Wald beachten!

In den Wäldern des Enzkreises hat in diesen Tagen die Holzerntesaison begonnen, die bis in den April dauern kann. In dieser Zeit kann es im Wald „ziemlich unruhig zugehen“, wie das Landratsamt mitteilt.



Keine Übertreibung: Wo Bäume gefällt werden, besteht Lebensgefahr. Waldbesucher sollten diese Schilder deshalb unbedingt beachten.

Um eine Gefährdung von Spaziergängern und anderen Waldbesuchern durch fallende Bäume oder Äste auszuschließen, werden für die Dauer der Holzernte die Wege in den betroffenen Waldbereichen gesperrt. Die Forstexperten bitten darum, unbedingt die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen und die Verbotsschilder zu beachten: „Wer diese missachtet, bringt sich selbst und andere in Gefahr“, warnt Forstamtsleiter Frieder Kurtz.

Kurtz weist darauf hin, dass sich die Wegeverhältnisse im Wald vorübergehend verschlechtern können. „Schäden an den Wegen werden umgehend repariert, wenn die Holzabfuhr abgeschlossen und die Witterung dafür geeignet ist“, verspricht der Forstamts-Chef.

Die Pflege und Ernte der Waldbäume ist Voraussetzung dafür, die nachhaltige Entwicklung des Waldes zu gewährleisten und seine Funktionen langfristig zu erhalten. „Unser Ziel sind stabile und gemischte Wälder, die sich an den natürlichen Waldgesellschaften orientieren“, erklärt Frieder Kurtz.

Für Fragen stehen die Revierleiter gerne zur Verfügung; die Kontaktdaten finden sich auf den Seiten des Forstamts unter www.enzkreis.de.

Bauernverband Enzkreis e.V.

Sprechtage Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der Sprechtag der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) findet am 13. November 2014 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt. Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141/45113-0 erforderlich.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Bitte unbedingt telefonisch anmelden unter 07041/19292

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Telefon: 07231 3737

Apothekennotdienst

Samstag, den 8. November 2014

Nordstadt-Apotheke, Ebersteinstraße 39, Pforzheim
Telefon: 07231 33462

Sonntag, den 9. November 2014

Paracelsus-Apotheke, Dillsteiner Straße 10a, Pforzheim
Telefon: 07231 27845

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moensheim

Aktuelle Termine:

• Jahresabschluss 2014:

Am Freitag, den 14. November ab 18.00 Uhr, findet in der Weinstube Schillinger, Gartenstraße, der Jahresabschluss 2014 statt. In gemütlicher Runde wollen wir einen schönen Abend verbringen. Begrenzte Teilnehmerzahl!
– Anmeldungen bei Else Reusch, Telefon: 2332316 oder Hans Kuhnle, Telefon: 6949.

• Volkstrauertag 2014:

Am Sonntag, den 16. November 2014 um 11.15 Uhr am Mahnmal in Mönsheim.

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Beratungsstelle Hilfen im Alter – Sprechstunde in Heimsheim

Am 19.11.2014 wird Irmgard Muthsam-Polimeni von der Beratungsstelle für Hilfen im Alter im Rathaus Heimsheim eine

Außensprechstunde anbieten. Von 16.00–17.00 Uhr haben ältere Menschen oder deren Angehörige die Möglichkeit, sich in einem persönlichen Gespräch unter anderem über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten, finanzielle und rechtliche Möglichkeiten sowie Informations- und Gruppenangebote in Ihrer Nähe zu informieren.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen ist Irmgard Muthsam-Polimeni unter der Telefonnummer: 07041 81469-23 erreichbar.

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –



Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich: Mo–Fr: 9.00–12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Allgemeine Info

Anlaufstelle Suizid- Gefahr

Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr:
Telefon: (0171) 80 25 110 Tägliche Bereitschaft

Lt. Statistischem Bundesamt (2011) gab es in Deutschland ca. 4000 Verkehrstote, über 10.000 Menschen starben durch Suizid.

Unsere Tägliche Bereitschaft besteht seit 2012. Kostenlos/ ehrenamtlich. Bitte, helfen Sie uns!

Das Angebot:

Krisenintervention sofort. – Gespräch innerhalb von 24 Stunden. – Beratung. – Vermittlung zu Fachstellen.

Um Ihre **Bilder im Mitteilungsblatt** in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Wochenspruch:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe,
jetzt ist der Tag des Heils!
2. Korinther 6,2b

Wochenlied:

Wir warten dein, o Gottes Sohn
EG 152

Freitag, 7. November 2014

19.00 Uhr Männervesper in der Kelter

Sonntag, 9. November 2014

Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Chor Kram-o-phon
Predigttext: 1. Thessalonicher 5,1-11
Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche
Im Anschluss ist Kirchenkaffee



Montag, 10. November 2014

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis „Baustelle Bibel“
im Gemeindehaus

Dienstag, 11. November 2014

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 12. November 2014

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis „Spurensucher“
bei Ehepaar Mädicke in der Badstraße 19

Donnerstag, 13. November 2014

9.30 Uhr Minitreff (Sarah Garcias, Telefon 912582 und Simone Gelszinnus, Telefon 8893)
20.00 Uhr Posaunenchor

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

Colors of Heaven

Chorprobe immer montags im Evangelischen Gemeindehaus in Wimsheim um 19.25 Uhr! Zum Teil findet die Chorprobe im Evangelischen Gemeindehaus in Mönsheim statt.

Für Rückfragen:

Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944
Andrea Gille, Mönsheim, Telefon: 07044 6806
und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Männervesper am Freitag, 7. November 2014

um 19.00 Uhr in der Kelter in Mönsheim

Referent: Gerhard Kern, Pfarrer und Militärdekan aus Ulm



Gerhard Kern, geboren 1957 in Heilbronn, ist verheiratet mit der Pfarrerin Ulrike Kern und hat drei erwachsene Kinder.

Vor seiner Berufung ins Militärpfarramt war der in Heilbronn geborene Theologe gemeinsam mit seiner Ehefrau Ulrike Gemeindepfarrer in Neuenstein im Hohenlohekreis.

Danach bis 2006 war er Leiter der Evangelischen Erwachsenenbildung in Hohenlohe. Er hat dabei unter anderem die Notfallseelsorge in den sieben evangelischen Kirchenbezirken in Hohenlohe initiiert.

Von 2006 bis 2013 war er als Militärpfarrer in Ellwangen, in Donauwörth und Dillingen tätig.

Seit 2013 ist er Stellvertretender Leitender Militärdekan München mit Sitz in Ulm.

Für jeweils vier Monate war Gerhard Kern bisher bei der deutschen Truppe im Kosovo und in Afghanistan.

Gerhard Kern ist neben seinem Hauptschwerpunkt als Seelsorger in der Bundeswehr ein begeisterter Musiker. Er ist Mitglied in der Kommission zur Erarbeitung eines neuen evangelischen Gesangbuchs für Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, das 2013 eingeführt wurde.

Mit dabei an diesem Abend ist Timo Pawlitschek aus Mönsheim, der als Soldat in 2011 für 7 Monate in Afghanistan war.

Weihnachten im Schuhkarton 2014

Mit „Weihnachten im Schuhkarton“ Freude schenken Bis zum 15. November Päckchen für notleidende Kinder packen

Unter dem Motto „Mit kleinen Dingen Großes bewirken“ startet Anfang Oktober die weltweit größte Geschenkkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Bis zum 15. November ruft der Verein Geschenke der Hoffnung in Deutschland und Österreich dazu auf, einen mit neuen Geschenken gefüllten Schuhkarton abzugeben. Mit „Weihnachten im Schuhkarton“

kann jeder Bürger ganz einfach und individuell einem Kind Freude schenken. Durch die Verteilpartner vor Ort wird Glaube, Hoffnung und Liebe erlebbar“, sagt Geschäftsführer Bernd Gülker (Berlin). Viele der Kinder lebten in desaströsen Zuständen: „Sie leiden nicht nur materielle, sondern auch emotionale Not: Vielen fehlt die so wichtige Liebe und Zuneigung von Vater und Mutter – entweder weil die Eltern nicht mehr leben, alkoholkrank sind oder aus anderen Gründen ihrem Nachwuchs nicht die nötige Aufmerksamkeit widmen können.“ In dieser Situation sei „Weihnachten im Schuhkarton“ ein besonderer Lichtblick: Denn die Aktion eröffne Mädchen und Jungen Kontakte zu Menschen in ihrer Umgebung, die sich auch nach der Verteilung um die Empfänger kümmern. „Zum gemeindlichen Engagement gehören oft auch lokale Initiativen wie Hausaufgabenbetreuung, Lebensmittel- und Kleidercamps oder Freizeitangebote“, berichtet Gülker aus eigener Erfahrung.

Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen. Das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der über die Website der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann. Ist der Karton gepackt, wird er zusammen mit einer empfohlenen Spende von sechs Euro für Abwicklung und Transport zu einer der über 5.000 Abgabestellen gebracht werden. Wo diese zu finden sind und Packtipps für jede Altersgruppe gibt es unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org. Alle Informationen erhält man auch unter der Hotline 030 76 883 883.

Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Website des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: 300501/Weihnachten im Schuhkarton).

Verteilungen in Osteuropa und Zentralasien

Nachdem die Päckchen im deutschsprachigen Raum gesammelt wurden, werden diese von geschulten Verteilpartnern in den Empfängerländern verteilt. Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen in Osteuropa und Zentralasien wählen die Empfänger häufig in Zusammenarbeit mit Sozialbehörden aus. Oft wird im Rahmen einer Weihnachtsfeier der Hintergrund des christlichen Fests erläutert und den Kindern neben dem Schuhkarton auch ein Heft mit biblischen Geschichten angeboten.

Über 100 Millionen beschenkte Kinder

Seit 1993 wurden bereits über 110 Millionen Kinder in rund 150 Ländern beschenkt. Allein 2013 wurden weltweit etwa 9,9 Millionen Päckchen gesammelt, davon 493.288 im deutschsprachigen Raum. Geschäftsführer Gülker hofft, dass sich viele

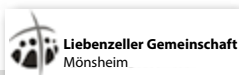
Bürger, Unternehmen, Schulen, KiTas und Gemeinden motivieren lassen, sich an der Aktion zu beteiligen: „Unser Ziel ist es, dass sich in diesem Jahr wieder mindestens 500.000 Kinder über Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum freuen können.“ Seit dem Aktionsstart in Deutschland 1996 wurden bereits über sechs Millionen Kinder beschenkt. Geschenke der Hoffnung e.V. • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Haynauer Str. 72 a • 12249 Berlin • Telefon: 030 76 883 406 presse@geschenke-der-hoffnung.org • www.geschenke-der-hoffnung.org/presse
Geschenke der Hoffnung ist ein christliches Werk, das in über 20 Ländern tätig ist. Unser Auftrag ist es, einer bedürftigen Welt Hilfe und Hoffnung zu bieten. Dazu braucht es Menschen, die mit Begeisterung gemeinsam daran arbeiten, damit besonders Kinder und ihr Umfeld Freude erleben und Perspektive gewinnen. Als christliches Werk will Geschenke der Hoffnung mit „Weihnachten im Schuhkarton“ dazu beitragen, dass Menschen den Grund für Weihnachten entdecken: Jesus Christus. Weiterer Bestandteil der Arbeit sind Förderprogramme für benachteiligte Kinder, Projekte der Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe.

Annahmestellen für Mönsheim:

Lore Arnold, Ulmenstr. 30, Telefon: 920695
Margit Stähle, Dammstr. 4, Telefon: 7863
Elke Vischer, Badstr. 24, Telefon: 7190

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, den 12.11.

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde Wiernsheim, Wurmberg, Mönsheim



Pfarrer der Seelsorgeeinheit Süd:
Norbert Bentele, Pfarrvikar David Pankiraj

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Strohecker, Mozartstraße 7, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 929789

E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de
www.kath-kirche-moensheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,
Do: 8.00 Uhr–11.00 Uhr und 17.00 Uhr–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Frau Erika Christ, Telefon: 07044 7113
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688
Mönsheim: Frau Christine Riese, Telefon: 07044 7972

Gottesdienste

Donnerstag, 6.11.14

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 7.11.14

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 8.11.14

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Heimsheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Wiernsheim

Sonntag, 9.11.14; Weihe der Lateranbasilika; Ev: Joh 2,13-22



„Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus, dazu die Schafe und Rinder; das Geld der Wechsler schüttete er aus und ihre Tische stieß er um.“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg
11.30 Uhr Tauffeier für Ben Stark in Friolzheim

Dienstag, 11.11.14, Hl. Martin, Bischof von Tours

15.30 Uhr Andacht im Schwester-Karoline Haus in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 12.11.14

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim, – ACHTUNG! – geänderte Gottesdienstzeit

Donnerstag, 13.11.14

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim, – ACHTUNG! – geänderte Gottesdienstzeit

Freitag, 14.11.14

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg, – ACHTUNG! – geänderte Gottesdienstzeit

Samstag, 15.11.14 (Diasporakollekte)

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Frielzheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Wimsheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Mönsheim

Sonntag, 16.11.14; 33. Sonntag im Jahreskreis;

Ev: Mt 25,14-30, Diasporasonntag, Volkstrauertag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg
10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der evang. Kirche in Heimsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

Kath. Singkreis Wiernsheim



Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr.
Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

Ansprechpartner und Chorleiter:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 920389



Colors of Heaven

Chorprobe immer montags im Evangelischen Gemeindehaus in Wimsheim um 19.25 Uhr!

Für Rückfragen: Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944, Andrea Gille, Mönsheim, 07044 6806 und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Wichtige Mitteilungen für diese Woche

Sitzung des Wahlausschusses,

am Freitag, 7. November, um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Heimsheim.

Liebe Minis,

nächster Treff ist am 8. November um 16.30 Uhr, Gemeindezentrum Wiernsheim. Wir werden für unsere „Neuen“ ministrieren, verbunden mit einer Bastelaktion.

Firmteam-Treffen:

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Firmteam treffen sich am Mittwoch, 12.11.2014 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Heimsheim. Wir werden den Blocktag der Firmlinge am Sa, 22.11.2014 im Gemeindezentrum in Wiernsheim vorbereiten.

Einladung des „Liederkrantz Wiernsheim“

zum Konzert „The Latin Jazz Mass“ am Samstag, dem 15. November 2014 um 19:30 in der Heilig Kreuz Kirche.



The Latin Jazz Mass von Martin Völlinger ist eine Jazzmesse, die für vier- bis achtstimmigen Chor, Saxophon und ein Jazz-Trio, bestehend aus Klavier, Kontrabass und Schlagzeug, arrangiert ist. Lateinische, deutsche, englische und italienische Texte werden mit ganz unterschiedlichen Rhythmen und Stilen verbunden.

Für dieses Projekt hat Chorleiter Thomas Ungerer zwei von ihm geleitete Chöre, **den katholischen Kirchenchor Ditzingen und den Ohrwurm des Liederkrantz Wiernsheim**, zu einem großen Chor zusammen geführt. Erfreulicherweise wird das so schon stimmungsgewaltige Ensemble verstärkt von den jungen Sängerinnen und Sängern des Liederkrantz-Jugendchores **Chordination**.

Die Jazzmesse wird in Wiernsheim als eigenständiges Konzert aufgeführt. (Der Eintritt ist frei, wir freuen uns natürlich über Spenden.)

Das Bonifatiuswerk

setzt sich mit dem **Diasporasonntag** dafür ein, dass auch in Regionen, in denen kaum Katholiken leben, Gemeinschaft und ein vielfältiges kirchliches Engagement möglich sind. Symbol dafür ist der „Boni-Bus“, der Menschen von nah und

fern zusammenbringt. Daneben werden mit Bauhilfen neue Gottesdiensträume geschaffen, Kindergärten, Gemeindezentren entstehen oder alte werden erhalten. Missionarische Projekte zur Glaubenshilfe bringen Menschen oft zum ersten Mal mit Gott und der Kirche in Berührung, durch spezielle Kinderhilfsprojekte können junge Christen in glaubensfremder Umgebung ihren Glauben kennenlernen. – **Möglich wird dies alles mit Ihrer Unterstützung am 16. November.**



Kennenlern-Treff der Erstkommunionkinder

am Freitag, 7. November von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindezentrum Wiernsheim. – Bitte kommt alle, denn das ist der Beginn unserer Vorbereitung auf Eure Erstkommunion.

Gedenken an Menschen, die sich das Leben genommen haben

Ökumenischer Gottesdienst am 9. November 2014, 18.00 Uhr in der Auferstehungskirche Pforzheim, Mathystraße
Leitung des Gottesdienstes: Gisela Hahn-Rietberg, ev. Pfarrerin, Regina Mandel, Pastoralreferentin in der Klinik-, Trauer- und Hospizseelsorge
Musikalische Gestaltung: Volker Griener, Gitarre
Kontakt: Regina Mandel, Klinikseelsorgerin, Telefon: 07231 498-5340

Bischöfliche „Aktion Martinusmantel“ unterstützt Arbeitslose

Aus Kirchensteuermitteln und Spenden unterstützt die Kirche in unserer Diözese arbeitslose Menschen und hilft ihnen, sich für eine neue Arbeitsstelle zu qualifizieren. In 18 Projekten, vor allem für jugendliche Arbeitslose, stellte die Kirche im letzten Jahr über 432.000 Euro zur Verfügung und half ihnen sich in den Arbeitsprozess einzugliedern.

Zum Nachdenken:

„Jeder Mensch wird für den anderen geboren.“
(Afrikanisches Sprichwort)

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de, Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade,
siehe, jetzt ist der Tag des Heils. (2. Korinther 6,2)

Wir laden ein

Veranstaltungen und Termine

Freitag, 7. November

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Kehler

Samstag, 8. November

15.00 Uhr Aufbau SALZ-Gottesdienst
16.15 Uhr Probe SALZ-Gottesdienst
17.00 Uhr Bandprobe

Sonntag, 9. November –

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gebetskreis und Vorprogramm zum Gottesdienst
10.30 Uhr SALZ-Gottesdienst in Weissach: „Wer von euch ohne Sünde ist... – Vom Richten und Aufrichten“
10.30 Uhr Mini-Kids und Sonntagsschule
anschl. Einladung zum gemeinsamen Mittagessen
17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

Dienstag, 11. November

14.30 Uhr Dienstagstreff für Ältere in Weissach
20.00 Uhr Projektchor in Weissach

Mittwoch, 12. November

20.00 Uhr Bibelabend in Weissach

Donnerstag, 13. November

20.00 Uhr Bastelabend in Weissach

„Wer von euch ohne Sünde ist...“

Vom Richten und Aufrichten – SALZ-Gottesdienst

Sonntag | 9. November | 10.30 Uhr | Friedenskirche Weissach



Oft merken wir schon gar nicht mehr, wie wir im Alltag Menschen abkanzeln und uns durch kleine abfällige Bemerkungen als Richter aufspielen. Der Schaden, der dadurch angerichtet wird, ist oft groß. Durch Selbstgerechtigkeit, Vorwürfe oder gar Rache kann man Menschen die Luft zum Atmen und den Raum zum Leben nehmen.

Jesus dagegen sagt: „Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein... Ich verurteile dich nicht... Gehe hin und sündige in Zukunft nicht mehr...“ – Dies ist ein Lebensprogramm, um Menschen aufzurichten und ihnen eine neue Chance zu geben.

Vielleicht können wir durch diesen Gottesdienst an Jesu Haltung etwas für unser eigenes Handeln lernen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich darauf einlassen.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Geschlossene Gesellschaft?

Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahlsfeier
Mittwoch | 19. November | 20.00 Uhr | Friedenskirche Weissach

Geschlossene Gesellschaft? Das wollen wir als Kirchengemeinde nicht sein! Wir sind offen. Wir laden ein. Wir feiern

nicht hinter verschlossenen Türen. Wir grenzen niemanden aus. Und doch erleben uns Menschen vielleicht manchmal als exklusiven Kreis, in den man nur schwer hinein kommt.

Das Thema unseres Gottesdienstes führt uns ins betroffene Hinschauen. Unser Glaube ermutigt uns, Grenzen zu überschreiten. Wir sollen auf Menschen zugehen - und darin Gott begegnen. Den Rollladen hochzuziehen kostet Überwindung und Kraft, Mut und Phantasie. Darum gehört zur Buße das Gebet: „Herr, gib uns Mut zum Brückenbauen“.

Im Gottesdienst am 19. November wollen wir uns dazu ermutigen lassen, und in der Feier des Abendmahles dürfen wir erleben, dass wir zu Gott gehören. Der Gottesdienst beginnt um 20.00 Uhr.



Neuapostolische Kirche

Bei der Linde 4, 75446 Wiernsheim

Samstag, 08.11.

18.00 Uhr Geistliche Abendmusik mit instrumentaler Begleitung in der Neuapostolischen Kirche in Horrheim.

Gäste sind herzlich willkommen



09.00 Uhr Volleyballturnier für die Jugend mit dem Bezirk Sindelfingen. Austragungsort: Bietigheim

Sonntag, 09.11.

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12.11.

20.00 Uhr Gottesdienst mit dem Bezirksältesten Haug
Die Gemeinde Friolzheim ist eingeladen

Gäste sind zu unseren Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Weitere interessante Informationen finden Sie im Internet unter: www.nak-bietigheim-bissingen.de

Vereine

SpVgg Mönsheim



Homepage der SpVgg Mönsheim

www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart

presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de



Abteilung Fußball

Termine

Aktive 1

Sonntag, 09.11., 14.30 Uhr

Mönsheim – Gebersheim

Berichte

TSV Höfingen II – Mönsheim

2:7 (0:3)

Nach einer guten Leistung am letzten Spieltag gegen einen Gegner aus dem Tabellenkeller, mussten wir an diesem Sonntag die Leistung bestätigen. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten

aufgrund des mangelhaften Rasens holte M. May durch Einsatz und Willen einen wichtigen Elfmeter raus. Diesen verwandelte F. Steiner erneut sicher zum 0:1. Nun fing das Spiel an zweikampfbetont zu werden und somit fielen die ersten Gelben Karten. In der Folge war es ein typisches Hin und Her im Mittelfeld mit vielen Passfehlern, auch aufgrund des Spielbodens. Als die Gegner mit dem Kopf schon in der Kabine waren, nutzten wir dies clever aus und gingen mit einem Doppelpack von J. Matt in der 42' durch ein Hackentor und kurz darauf in der 45' +1 mit 0:3 in Führung. Beide Male fungierte M. May als hervorragender Passspieler.

Kurz nach Anpfiff der zweiten Halbzeit verkürzte der Gegner durch einen schön ausgeführten Freistoß in der 53' zum 1:3. Wir ließen aber nicht nach und spielten weiter, als wäre nichts passiert. Zwei schnelle Treffer hintereinander durch A. Kotschner in der 62' und J. Matt in der 64' brachten uns zur 1:5 Führung. Nachdem J. Matt sich den oberen rechten Winkel ausgesucht hat, erzielte er mit einem gewollten Sonntagsschuss die 1:6 Führung in der 77'. Durch die einzige Negativ Schlagzeile unserer Defensive kassierten wir in der 81' das 2:6. Als nun alles erledigt war und der Gegner komplett abgeschaltet hat erzielten wir noch unser letztes Tor durch A. Kotschner in der 88'.



Fazit: Ein sehr gutes Spiel trotz schlechten Bodenbedingungen gegen einen Gegner, der nichts entgegenzusetzen hatte. Wir bedanken uns als Team für die erneut zahlreiche Unterstützung in Höfingen und hoffen, dass wir genauso auch am kommenden Sonntag auf dem Appenberg gegen Gebersheim unterstützt werden.

Aktive 2

Heimsheim – Mönsheim

4:0 (1:0)

Einen gebrauchten Sonntag hat die Zweite am vergangenen Sonntag angedreht bekommen.

Man war von Anfang nicht so geistig präsent auf dem Platz, wie man es die letzten Spiele gewohnt war. Der Gegner war uns keineswegs weit überlegen, sondern legte einfach nur etwas mehr Siegeswillen an den Tag.

In der ersten Hälfte blieb das Spiel lange torlos. Wir konnten uns vorne nicht die unbedingten Chancen erspielen, und standen auch in der Mitte und hinten häufig ungeordnet, sodass unser Keeper Marco Vinci mehrmals in höchster Not

klären musste. Das 1:0 der Gastgeber fiel zwar aus abseitsverdächtiger Position, war jedoch zu diesem Zeitpunkt verdient. In der zweiten Hälfte parierte Marco Vinci gleich zu Beginn einen Foulelfmeter. Da wir jedoch weiterhin zu wenig Engagement an den Tag legten, konnten wir von der Nervosität des Gegners nicht profitieren.

Vielmehr wurden wir mit einfachen Kontern mehrmals überspielt. Gleichzeitig blieben unsere Angriffe wirkungslos. Endergebnis 0:4.

Die nächste Woche ist spielfrei, am 16.11. ist im Derby gegen Tabellenführer Friolzheim eine deutliche Steigerung notwendig um zu bestehen!

Es spielten: M. Vinci – D. Schüssler, M. Schmidt, H. Gloss, D. Wolf – Ch. Bauer, O. Matt, P. Geiger, A. Iacona, T. Schwake – R. Frohn-mayer; S. Bentel, P. Aspiron, T. Gerold.

AH

TSV Wiernsheim AH – Mönsheim

4:6

Die letzte Begegnung des Jahres fand auf dem Kunstrasen des TSV Wiernsheim statt.

Schon früh in der ersten Hälfte gingen die Wiernsheimer in Führung. Die SpVgg konnte jedoch durch Markus Bentel zum verdienten Ausgleich kommen. Mönsheim erspielte sich nun durch gutes Kombinationsspiel im Mittelfeld mehr und mehr Chancen. Lothar Fritsch nutzte gekonnt die sich bietenden Räume und erzielte in der Folge, per Freistoß, aus der Distanz und letztlich per Einladung der gegnerischen Abwehr, drei Treffer. Wiernsheim verkürzte zwischenzeitlich noch zum 2:4 Halbzeitstand.

Nach dem Wechsel drehten die Wiernsheimer stark auf und beschäftigten die Mönsheimer Abwehr um Peter Maier ein ums andere Mal. Nach einem sehenswerten Distanzschuss in den Winkel stand es dann nur noch 3:4. 10 Minuten vor Spielende kassierten wir dann noch den Treffer zum Ausgleich. Trotz der schweren Beine bewiesen wir Moral und kamen durch Oliver Bauser bei einem der wenigen Angriffe in der zweiten Hälfte wieder zur Führung. Nach einem Foul in der Schlussminute verwandelte Jürgen Arnold zum 4:6 Endstand.

Insgesamt ein erfolgreicher Abschluss in einer jederzeit fairen Partie.

J. Maier, J. Alex, R. Wurster, P. Maier, M. Brinktrine, T. Fritsch, O. Bauser(1), O. Walter, L. Fritsch(3), G. Wolf, W. Götz, K. Klingel, J. Arnold(1), M. Bentel(1)



Abteilung Tischtennis

Termine

Herren I

Samstag, 08.11., 19.00 Uhr

Markgröningen – **Mönsheim**

Herren II

Freitag, 07.11., 20.00 Uhr

Mönsheim – Mühlacker

Jungen U18

Samstag, 08.11., 13.30 Uhr

Mönsheim – Schwieberdingen III

Jugend U13

Samstag, 08.11., 12.00 Uhr

Korntal III – **Mönsheim**

Berichte

Herren I

Hemmingen – Mönsheim

9:1

Eine böse Schlappe am Sonntagmorgen bezog man gegen den in Bestbesetzung angetretenen Gastgeber aus Hemmingen, während man selbst wieder ohne zwei etatmäßige Stammspieler anrückte.

Bereits in den Eingangsdoppeln zeichnete sich das Debakel ab, als Mönsheim alle drei Doppel, auch das seit langer Zeit ungeschlagene und einzig eingespielte Doppel Schulz/Lindner, verlor und sofort mit 0:3 hinten lag.

Die Misere setzte sich in den Einzeln fort. Die Mönsheimer Akteure spielten nicht wirklich schlecht, aber knapp unter Normalform reichte gegen die sehr motivierten Gastgeber an diesem Tag eben nicht. Außerdem hatte man das Glück nicht auf seiner Seite und alle knappen Spiele gingen verloren. Den Ehrenpunkt erzielte Bob Lindner mit einem klaren Einzelerfolg.

Die Lehre, die vor dem Spiel gegen den nunmehr alleinigen Tabellenführer aus Markgröningen am kommenden Samstag gezogen werden kann ist, dass der andauernde Ausfall zweier Stammspieler dauerhaft nicht kompensiert werden kann und die Mönsheimer Erste damit zu inkonstant ist, um wirklich vorne mitspielen zu können.

Herren II

Zaisersweiher – Mönsheim

8:8

Gerechtes Unentschieden nach dramatischem Spiel

Ohne den verhinderten Klaus Müller erlebte die zweite Mannschaft in Zaisersweiher eine Berg- und Talfahrt mit einem halben Happyend:

Die Eingangsdoppel wurden richtig aufgeschrieben aber zunächst falsch gespielt und mussten wiederholt werden. Thomas Winkler und Simon Muthsam harmonisierten im zweiten Anlauf wirklich prächtig und besiegten sensationell das Doppel 1 der Gastgeber. Auch Thomas Kreidler und Werner Gloss gewannen klar.

In den Einzeln zogen unsere Jungs zunächst durch Punkte von Thomas Kreidler (2), Werner Gloss, Thomas Winkler und Daniel Fois auf 7:4 davon, ehe Zaisersweiher den Spieß umdrehte und plötzlich 8:7 führte. Dabei gewannen sie drei der vier Spiele im

fünften Satz mit zwei oder drei Punkten Differenz. Unvermögen, Pech, Nervosität oder Konditionsmängel verhinderten, dass zumindest eines der Spiele für Mönsheim endete. Im Schlussspiel ließen sich Thomas Kreidler und Werner Gloss aber nicht beirren und sicherten mit ihrem zweiten Erfolg das Unentschieden.

Herren III

Oberderdingen V – Mönsheim

6:3

Mit relativ geringen Erwartungen fuhr die dritte Mannschaft zum Tabellenführer nach Oberderdingen. Zum ersten Mal überhaupt durfte Günther Schwing ein Punktspiel bestreiten, wobei er sich gut geschlagen hat und in seinem zweiten Spiel sogar mit einem Satzgewinn in Führung ging. Da dieses Spiel am Ende keine Auswirkung mehr auf das Gesamtergebnis hatte, wurde es auch nicht zu Ende gespielt.

Nach den Doppeln stand es noch 1:1, in den Einzeln wurde es aber zunehmend schwieriger. Jost und Serlitzky konnten jeweils ein Einzel gewinnen, wobei Jost das Zweite knapp im fünften Satz verloren geben musste. Auch Muthsam hatte hart zu kämpfen und konnte sich letztendlich nicht durchsetzen.

Schließlich wäre mit etwas mehr Glück ein Unentschieden drin gewesen, welches aber schon ein großer Erfolg gewesen wäre.

Die Punkte für unsere Farben erkämpften:

Im Doppel: Jost/Muthsam

Im Einzel: Jost 1, Serlitzky 1

Jungen U 18

TSV Münchingen II – Mönsheim

0:6

Tolle Premiere für Ludwig und Adrian!

Etwas aufgeregt ging es für Ludwig und Adrian im 1. Verbandsspieleinsatz an die Tische, was sich aber schnell legte.

Schöne Ballwechsel präsentierten unsere Jungs, das machte Spaß beim Zuschauen und Coachen.

Jan riss mit seinem druckvollem Powertischtennis seine Mannschaftskameraden förmlich mit und wirkte mit positivem Denken auf sie ein.

Nach nur 50 Minuten verließ man als klarer Sieger die Tische und kehrte zum Abschluss noch beim Mc Donalds ein.

Klasse Jungs, weiter so.



Abteilung Badminton

<http://www.spvggmoensheim.de/badminton.html>

Hobbiymannschaft – Staffel Enzkreis-Karlsruhe

Zweites Spiel gegen den TV Singen

Unser Mannschaftsführer Manuel Richt hat mit den Mannschaftsspielern Jochen Gunst, Uwe Müller, Volker Knapp und

Inge Braun den TV Singen zum zweiten Hobbyliga-Spiel zu Gast.



Bisher hatten wir auch noch kein Freundschaftsspiel gegen Singen gespielt, weshalb wir von der Spielstärke noch keinerlei Erfahrungen mit deren Mannschaft hatten.

1. HD – Manuel Richt / Volker Knapp – Ulrich Biereth / Olaf Gehrs

Der 1. Satz ging klar mit 15:21 an Singen verloren. Beim 2. Satz hatte man auch schnell einen großen Rückstand, welchen man aber noch in ein 21:18 drehen konnte – weshalb ein 3. Entscheidungssatz notwendig wurde. Auch bei diesem war man erneut fast aussichtslos in Rückstand geraten, aber durch mentale Stärke und konsequente Punktgewinne konnte man denkbar knapp dieses Spiel mit 22:20 doch noch gewinnen. Somit war das 1. Spiel für Mönsheim gewonnen.

2. HD – Jochen Gunst / Uwe Müller – Hans-Jürgen Grutzek / Günter Ebert

Das 2. Herrendoppel hatte wie das 1. Herrendoppel den 1. Satz klar mit 12:21 verloren, konnte aber den 2. Satz ebenso klar mit 21:13 gewinnen. Deshalb musste auch das 2. HD in einem 3. Satz entschieden werden. Dieses konnte denkbar knapp mit 21:18 gewonnen werden, weshalb Mönsheim bei den Spielen auf 2:0 erhöhen konnte.



1. DE – Inge Braun – Christiane Münzinger

Im 1. DE gewann Inge den 1. Satz klar mit 21:13, musste den 2. Satz aber denkbar knapp mit 18:21 verloren geben. Weshalb auch das 3. Spiel im 3. Satz entschieden werden musste.

Dies war wie bei den vorgehenden Spielen ebenfalls ein hauchenges Spiel, welches nicht spannender sein konnte. Denn der Spielstand von 23:21 sagt schon alles, das Glück – oder Gar das Können! – war wiederholt auf Mönsheimer Seite. Hierdurch konnte man bei den Spielen auf 3:0 erhöhen und hatte zumindest ein Unentschieden schon sicher. Aber reicht es vielleicht sogar zum zweiten Sieg? Die nächsten Spiele sollten es zeigen.

1. HE – Manuel Richt – Harald Köhler

Das 1. HE spielte Manuel und konnte dieses als 1. Spiel in 2. Sätzen mit 21:11 und 21:11 klar für sich entscheiden. Somit stand es 4:0 bei den Spielen für Mönsheim und der Sieg war schon sicher – nur wie hoch wird er ausfallen?

2. HE – Jochen Gunst – Hans-Jürgen Krutzek

Das 2. HE spielte Jochen und machte es auch wieder spannend. Den 1. Satz musste er klar mit 14:21 abgeben, holte aber in einem spannenden und äußerst knappen 2. Satz das Spiel mit 24:22 zurück. Somit musste schon wieder ein 3. Satz über das Spiel entscheiden. Dieser wurde jedoch mit 21:15 klar von Jochen gewonnen. Somit stand es bereits 5:0 für Mönsheim.

1. GD – Inge Braun / Volker Knapp – Christiane Münzinger / Volker Herb

Das 1. Gemischte Doppel hat Inge mit Volker gespielt, obwohl diese bisher noch kein Mixed miteinander gespielt hatten. Auch dieses letzte Spiel sollte spannend werden. Es wurde zwar der 1. Satz klar mit 10:21 verloren, jedoch im 2. Satz wurde es wieder spannend und äußerst eng. Denn diese wurde mit 24:22 für Inge und Volker entschieden, weshalb schon wieder ein 3. Satz die Entscheidung bringen musste. Dieser wurde aber wie der 1. Satz klar mit 11:21 verloren und besicherte somit den Trostpunkt für Singen zum 5:1 Endstand.



Resümee:

Ein interessantes Auftaktspiel in der neuen Hobbyliga, welches wir mit 5:1 klar gewinnen konnten. Das Ergebnis täuscht aber über die engen Einzelspiele, da immerhin von 6 Spielen – ganze 5 Spiele im 3. Satz entschieden werden mussten, was die ausgeglichenen Spielpaarungen belegt. Das Glück und/oder auch Können war aber auf Mönsheim Seite, da von den 5 Spielen – 4 Spiele im 3. Satz von Mönsheimer gewonnen werden konnten. Es waren gleichwertige Gegner und gute spannende und faire Spiele, welche allen Spaß gemacht haben.

Tabellenstand:

Enzkreis – Karlsruhe
SpVgg Mönsheim
SG TG/BSV Eggenstein
TV Singen
SV Diefenbach
Mannschaftsführer: Manuel Richt

Als nächsten Gegner erwarten wir die SG TG/BSV Eggenstein zu einem Heimspiel. Auch die SG TG/BSV Eggenstein ist für uns ein neuer Verein, welchen wir aus Freundschaftsspielen noch nicht kennenlernen durften.

Der erste Spieltag der 2. Hobbymannschaft in der Staffel Ludwigsburg findet am Mittwoch, den 12.11. um 20.00 Uhr in der Mönsheimer Sporthalle statt.

Mannschaftsführer Björn Serlitzky

Wir wünschen beiden Mannschaften einen guten Verlauf – viel Erfolg in der neuen Hobbyliga und vor allem jede Menge Spaß bei den Spielen.

Weiter Informationen gibt es hierzu auf der Homepage des BWBV unter <http://www.bwbv.de/breitensport/> V.K.

Badminton-Training

Der Mittwochabend gehört dem „Badminton“ sagen sich die Mitglieder der Abteilung und treffen sich bei den Erwachsenen ab **20.00 Uhr – 22.00 Uhr** in der Sporthalle in Mönsheim zum Spiel.

Wir freuen uns über jede Verstärkung, weshalb neue Mitglieder jederzeit willkommen sind.

Weitere Informationen sind über die Homepage <http://www.spvggmoensheim.de/badminton.html> ersichtlich.

Probieren Sie es doch einfach einmal aus.

V.K.

Abteilung Fitness für Frau und Kind



*Allen Bäckerinnen für die Bestückung unseres
Kuchenbuffets am Kunsthandwerkermarkt*



CVJM Mönsheim e.V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

Posaunenchor – Bläser/innen gesucht!

Das gemeinsame Musizieren im Posaunenchor ist klasse. Leider ist unser Chor in letzter Zeit ziemlich geschrumpft. Deshalb brauchen wir **DICH**, denn in einer größeren Gruppe macht das Musizieren noch mehr Spaß.

Wir laden alle ehemaligen Bläserinnen und Bläser herzlich dazu ein, wieder in den Chor einzusteigen. Gerne dürfen auch Bläser/innen zu uns kommen, die schon mal in einem auswärtigen Chor, Musikverein usw. gespielt hatten. Um den Start zu erleichtern bieten wir ab dem 6. November eine Wiedereinsteigergruppe an.

Gute Instrumente sind vorhanden und werden gerne von uns zur Verfügung gestellt. Neben den klassischen Kirchenliedern und Chorälen spielen wir häufig auch Kompositionen aus Popmusik, Filmmusik und fetzigen Swing-Elementen ...

Neugierig geworden? Melde dich einfach bei uns oder komm (falls vorhanden mit Instrument) **heute**, 6. November, zum Infoabend **um 19.00 Uhr** ins evang. Gemeindehaus.

Kontakt:

Wolfgang Götz, Telefon: 7846, wusgoetz@t-online.de

Stephan Haffner, Telefon: 7304, stephan.haffner@gmail.com

Vorbereitung Christmette

Alle Jahre wieder... Bald steht Weihnachten vor der Tür und wie in jedem Jahr wollen wir für alle Mönsheimer eine Christmette an Heiligabend vorbereiten.

Herzliche Einladung zur 1. Vorbereitung am 7. November um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus.

Wir brauchen viele leidenschaftliche Herzen, kreative Köpfe, helfende Hände, einen technischen Verstand, schauspielerische und musikalische Begabungen, talentierte Redner... und so vieles mehr. Wenn du gerne im Vorfeld oder auch an der Christmette selbst Teil einer wirklich großartigen Aktion sein möchtest, dann lass' dich von Nichts und Niemandem aufhalten.

Bibelabend

Zum Bibelabend am **Sonntag, 9. November, um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus laden wir herzlich ein. Hermann Dreßen hält die Bibelarbeit zum Monatsspruch November (Jesaja 1,17).

Vor dem Bibelabend laden wir um 19.30 Uhr zum Gebetstreff ein.

Eichenkreuzfußball

Leistungsgerechtes Remis nach nervenaufreibender Schlussphase!

Letzten Sonntag waren wir zu Gast beim Tabellenführer in Malmsheim. Beide Mannschaften hatten bis dato noch kein Spiel/Punkt verloren. Wir wollten alles daran setzen, dass das für unsere Mannschaft auch weiterhin so Bestand hat. Wenngleich wir auch wussten, dass es heute sehr schwer werden würde, da wir einige Spieler nicht dabei hatten.

Bei der Andacht wurde uns anschaulich gezeigt, dass wir in unsrem Leben (wie bei einem Drachen) einen Halt brauchen, den wir von Gott empfangen!

Dann piff der gute Schiedsrichter das Spitzenspiel an. Wir zeigten von Anfang an eine konzentrierte Leistung und standen hinten sicher. Allerdings wollte unser Offensivspiel nicht so wirklich klappen. Malmsheim versuchte es ausschließlich mit langen Bällen (da hatten wir in der Vergangenheit auf dem großen Kunstrasenplatz oft Probleme), die aber zu keinem nennenswerten Torabschluss führten. Nach einer Standardsituation fiel das erste Tor: Philipp Bentel brachte eine Ecke gefühlvoll in den Sechzehner, wo unser Abwehrchef Janos Maier mit dem Kopf den Ball im Tor unterbrachte. Das war dann auch gleichzeitig eine Initialzündung. Plötzlich klappte das Spiel nach vorne besser und wir hatten noch einige gute Möglichkeiten bis zur Halbzeit, die wir aber leider (auch mit etwas Pech) nicht nutzen konnten. Das Ziel für die zweite Halbzeit war klar: So weitermachen wie die letzten 10 Minuten und das zweite Tor erzielen. Es kam mal wieder etwas anders. Unerklärlicherweise stellten wir das Fußballspielen ein und überließen Malmsheim Ball und Raum. Und so kam es wie es kommen musste. Malmsheim erzielte nach Unachtsamkeiten mit einem Doppelpack eine Viertelstunde vor Schluss die Führung. Danach überschlugen sich die Ereignisse. Wir taten plötzlich wieder mehr und hatten Chancen, Malmsheim blieb über Konter gefährlich. Fünf Minuten vor Schluss tankte sich Philipp Bentel durch den Strafraum und zog ab, doch der Ball wurde zu unserem Entsetzen angeblich auf der Linie geklärt. Keine Fünf Minuten später bekamen wir einen Elfmeter zugesprochen, nachdem ein Malmsheimer mit der Hand geklärt hatte. Doch leider zeigte der starke Janos Maier Nerven und setzte den Ball an die Latte. Am Ende wurde unser Aufbäumen dann aber doch noch belohnt. In der letzten Minute der Nachspielzeit bekamen wir noch einen berechtigten Foulelfmeter zugesprochen und diesmal übernahm Samuel Bentel die Verantwortung und verwandelte sicher zum viel umjubelten 2:2 Endstand!

Ein über 90 Minuten gesehen gerechtes Ergebnis. Für uns gilt es die (für uns) positive Schlussphase mitzunehmen und im nächsten Spiel in Mundelsheim wieder über die komplette Spielzeit eine starke Leistung abzurufen. Danke an alle Fans die dabei waren und bis zum Schluss an uns geglaubt haben.





Volleyball-Club

www.vc-moensheim.de

Damen 1: Immer wieder der November

Jedes Jahr aufs Neue verlieren unsere Damen 1 ein Spiel im November, weil die Leistung nicht zu 100% abgerufen werden kann.

So auch diesen November geschehen in Böblingen. Wir bereiteten uns sehr gewissenhaft auf den Gegner vor und hatten ein gutes Gefühl. Doch im Training wurde schon nicht mehr die volle Leistung gezeigt und beim Warmspielen erst Recht nicht. Mit dem Gefühl Tabellenführer zu sein, gingen wir nicht mit der notwendigen Konzentration zu Werke.



Nach ein paar Ballwechsel spielten wir unsere Angriffe konsequenter aus und gewannen verdient den ersten Satz mit 25:21 Punkten. Im Zweiten erwischten wir einen tollen Start, schalteten jedoch bei einer 9:2 Führung ab und überließen dem Gegner das Spiel. Folgerichtig verloren wir diesen Durchgang mit 23:25 und nahmen diese Leistung mit in den Dritten, welchen wir auch mit 15:25 abgaben. Im Vierten kamen wir wieder ins Spiel, mussten aber Böblingen aufgrund einer Angabenserie davon ziehen lassen und kassierten unsere erste Saisonniederlage.

Nun gilt es daraus zu lernen und wieder mit 100% Konzentration in die kommenden Spiele zu gehen, damit wieder die Punkte nach Mönsheim kommen.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Zuschauer und unsere Babysitter für die Betreuung unserer „Jüngsten“. E.U.

Kraftraubende Spiele unserer Herren

Aufgrund des Feiertages mussten wir unsere Heimspiele in Kirchberg austragen. Im ersten Spiel trafen wir auf unsere Volleyballfreunde aus Deufringen und wurden gleich eiskalt mit 23:25 erwischt.

Im zweiten Satz stabilisierten wir unser Spiel und gewannen verdient mit 25:18 und 25:16. Der Vierte wurde spannend, dennoch konnten wir uns verdient mit 25:20 durchsetzen.

Im zweiten Spiel gegen Kirchberg erwartete uns ein hochmotivierter Gegner mit einer ständigen wechselnden Führung.

Nach insgesamt 5 Sätzen zogen wir im Tie-Break mit 13:15 den Kürzeren.



Nach fast 3,5 Stunden Spielzeit waren unsere Herren mit ihrer Kraft am Ende, dennoch zeigten sie große Moral und verdienten sich den Respekt der Gegner.

Ein großes Dankeschön geht an die mitgereisten Zuschauer für ihre unermüdliche Unterstützung. E.U.



Tennis-Club

www.tc-moensheim.de

EINLADUNG zur Saisonabschlussfeier

am Samstag, den 15. November 2014, in der Alten Kelter in Mönsheim. Einlass 19.00 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr

Zu unserem Herbstball laden wir alle Mitglieder und Schnuppermitglieder mit Familie und Freunden herzlich ein. Ein Delikatessen-Buffer sowie Getränke nach Wahl sorgen für unser leibliches Wohl. Zur musikalischen Unterhaltung und für alle Tanzbegeisterten haben wir wieder die Tanzband „Tropical“ engagiert.

An diesem Abend finden auch die Ehrungen der Jubilare sowie die Siegerehrungen der Vereinsmeisterschaften statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Tennisclub Mönsheim e.V.
Der Vorstand

Um besser planen zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 07. November 2014 bei
Brigitte Kuhnle, Telefon: 07044 6949, email: hans.kuhnle@web.de
Birgit Widmann, Telefon: 07044 6352, email: birgit.widmann@t-online.de

Der Unkostenbeitrag für Buffet und Musik beträgt 25,00 Euro und wird per Lastschriftinzug vom Konto abgebucht.

Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



Einladung

zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 7. November um 20.00 Uhr.

Die Versammlung findet in unserem Vereinsheim (Industriegebiet) statt. Alle Mitglieder, sowie Freunde der Kleintierzucht, sind wie immer herzlich willkommen.

Die Vereinsleitung

Aus den Nachbargemeinden

Latin Jazz Mass

Hier schlagen die Herzen der Fans lateinamerikanischer Musik höher!

Martin Völlinger (Komponist aus Innsbruck) hat es geschafft, geläufige Kirchenlieder wie Kyrie, Gloria, Agnus dei und Ave Maria, in lateinischer, italienischer, englischer und deutscher Sprache, mit Hilfe leicht verjazzter Rhythmen aus Salsa, Samba, Bossa Nova, Rumba und Tango, völlig neu zu arrangieren. Taucht ein in ein außergewöhnliches, lateinamerikanisches Musikwerk, bis zu achttimmig von rund fünfzig Sängerinnen und Sängern der Chöre Ohrwurm und Chordination des Liederkranzes Wiernsheim und des Kirchenchors St. Maria Ditzingen gesungen, begleitet durch die Jazzband Dillerium, bestehend aus Klavier, Kontrabass und Schlagzeug und untermalt

durch ein Saxophon und der Solistin Dorothee Götz aus Stuttgart, präsentiert in der einzigartigen Akustik einer Kirche.

The Latin Jazz Mass
Martin Völlinger
Ohrwurm
Chordination
Kirchenchor St. Maria Ditzingen
Jazz-Band "Dillerium"
Solistin Dorothee Götz
Heilig Kreuz Kirche Wiernsheim
Eintritt frei
um Spenden wird gebeten
15. November 2014
Beginn 19:30 Uhr
Musikalische Leitung: Thomas Ungerer
Veranstalter: Liederkranz Wiernsheim

Harmonika-Spielring „Platte“ Wiernsheim e.V.

Starten Sie mit uns zu einer „Reise nach Italien“

Am **Samstag, dem 8. November 2014**, findet um 19.30 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr) unser diesjähriger **Unterhaltungsabend** in der Lindenhalle in Wiernsheim statt. Wir laden Sie herzlich ein.

Mit der „Reise nach Italien“ setzen die Orchester das neue Konzept des letzten Jahres fort, bei dem der ganze Abend unter einem Thema steht. Bei ihrem Ausflug in den Süden werden Ihnen die Spielerinnen und Spieler die musikalische Vielfalt des Landes präsentieren und mit Ihnen unter anderem Mailand, Verona und Venedig besuchen. Auszüge aus weltbekannten Opern gehören ebenso zum Programm wie Filmmusik und italienische Pophits. Auf ihrer Reise werden unsere Orchester von den KidsHits des Liederkranz Wiernsheim begleitet. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm und lassen Sie sich von den Ideen und der Kreativität unserer Aktiven überraschen!

Im Anschluss an das Programm wird Sie unsere vereinseigene Band „**Band-breite**“ mit **Livemusik** unterhalten. Darüber hinaus steht Ihnen unsere Harmonika-Bar wie gewohnt zum gemütlichen Ausklang zur Verfügung.

Nummerierte Eintrittskarten zum Preis von 8 EUR können Sie im **Vorverkauf** noch bis Samstagvormittag bei der Bäckerei Meeh in Wiernsheim oder dann direkt an der Abendkasse erwerben. Kinder, Jugendliche, Schüler und Studenten erhalten 2 EUR Ermäßigung an der Abendkasse.

Wir freuen uns auf eine unterhaltsame „Reise nach Italien“ mit Ihnen!

Basketball AG in Wiernsheim

Die SFG Serres 1993 e.V. bietet zusammen mit dem Förderverein Heckengäu-Schule Basketball-Training an.

Die Kurse finden immer am Dienstag während der Schulzeit statt.

Nächstes Training ist ab 04.11.14 in der Schulsporthalle der Heckengäu-Schule Wiernsheim.

Kurs 1: Klassen 2-4 (bzw. 7-9 Jahre) 16.30–17.30 Uhr

Kurs 2: Klassen 5-9 (bzw. 10–14 Jahre) 17.30–18.30 Uhr

Teilnahme an Kurs 2 ist auch offen für Jugendliche außerhalb der Heckengäuschule.

Einfach vorbeikommen !!!

Weitere Infos oder Rückfragen bei Kursleiter Carsten Buck-Tschonitsch unter Telefon: 07044 904953 oder unter e-Mail: Buck-Tschonitsch@gmx.de



Schützenverein Wimsheim e.V.

Jürgen Streich sensationell mit 3x 100 Rg !

Die Wimsheimer (893 Rg) waren wieder erfolgreich. Sie haben den Gastgeber Rohrdorf (892 Rg) mit 1 Ring Unterschied geschlagen und die Mannschaft von Dachtel II (882 Rg) mit 11 Ringen hinter uns gelassen.

Den größten Anteil an diesem sehr guten Mannschaftsergebnis hat unser Jürgen Streich mit dem Erreichen der „Schallmauer“ von 300 Ringen.

Norbert Struck wieder Standardergebnis mit 298 Ringen, letzter RWK und DM. Klaus Müller hat sich gegenüber dem letzten RWK um 3 Ringe gesteigert und 295 Ringe erreicht und somit unsere Gudrun Schlag aus der Wertung „geworfen“, die mit 294 Rg ganz knapp hinter Klaus geblieben ist. Waltraud Könneker erzielte mit 286 Rg das gleiche Ergebnis wie im 1. RWK. Wir konnten die Schießanlage mit 893 Rg Mannschaftsergebnis

verlassen. Der Vorsprung zu Rohrdorf beträgt nun 11, und zu Dachtel II sogar 27 Ringe.

Vereinsmeisterschaft 2015 Bogen Halle

Am 26.10. fanden sich zum Vereinsinternen Vergleich morgens die Schüler, Jugendlichen und Junioren ein.

Nachmittags durften dann die Erwachsenen ihr Können unter Beweis stellen. Insgesamt sind 25 Teilnehmer angetreten. Davon 10 Erwachsene und 15 Jugendliche. Nur 3 Schützen haben Qualifikation geschossen.



Volles Haus bei der VM 2015

Die Resultate im Einzelnen:

Herrenklasse: 1. Kevin Kubelka 393 Rg; 2. Sando Schmidt 356 Rg

Damenklasse: 1. Sindy Strickrodt 402 Rg

Schülerklasse A männlich: 1. Martin Mercier 484 Rg; 2. Alec Dworsky 413 Rg; 3. Daniel Hess 369 Rg; 4. Mirac Yildirim 291 Rg; Patrick Wagge 20 Rg

Schülerklasse A weiblich: 1. Sue Strickrodt 554 Rg

Schülerklasse B männlich: 1. Maximilian Günther 462 Rg

Jugendklasse: 1. Luca Strickrodt 434 Rg; 2. Tim Kretschmer 384 Rg

Jugendklasse weiblich: 1. Karolina Volle 331 Rg

Juniorenklasse: 1. Nico Frank 544 Rg; 2. Dennis Schulenburg 458 Rg

Herren Altersklasse: 1. Ralf Frank 432 Rg

Compound

Herrenklasse: 1. Timo Wielandt 559 Rg; 2. Marcel Stahl 550 Rg

Jugendklasse: 1. Kimberly Maier 515 Rg; 2. Thimo Söhnle 502 Rg

Juniorenklasse: 1. Alexander Welsch 510 Rg

Herren Altersklasse: 1. Klaus Maier 561 Rg

Qualifikation: Christian Walter 512 Rg; 538 Rg; Ottmar Schüler 567 Rg

Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,

Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Was sonst noch interessiert

Nachtbummel für Sternengucker und Schnäppchenforscher am 7. Nov. in Weil der Stadt

WEIL DER STADT. Shopping in Weil der Stadt inspiriert. Freuen Sie sich schon jetzt auf die nächste lange Einkaufs-Nacht am Freitag, den 7. November in einer schön illuminierten Innenstadt. Die teilnehmenden Geschäfte in der Innenstadt halten ab 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr jede Menge Aktionen und Angebote in und vor den Geschäften für die Nachtschwärmer bereit. Dieses Mal sogar mit Abschlussfeuerwerk um 23.00 Uhr.

Am kommenden Freitag möchte der Weil der Städter Gewerbeverein wieder viele Kunden in der Innenstadt verzaubern. Dafür hat sich das neu gegründete Aktionsteam um Uwe und Olga Leticia Rathfelder so einiges einfallen lassen. Romantische Rikscha-Fahrten durch die Stadt, ein Bummelbus für Kinder, eine kennergerechte Weinprobe in der Bank, ein durch die

Trommelei animierter Mitmach-Drum-Zirkel von 20-21 Uhr an den Rathausarkaden, kreative Cocktailmischungen am Viehmarktplatz, schmackhaftes wie Cup Cakes Ecke Stuttgarter-/Badtorstraße oder leckere Schmankerl vom Grill am Marktplatz und viele weitere Aktionen in den teilnehmenden Geschäften der Innenstadt. Fast überall wird den Kunden etwas ganz besonderes geboten. Dazu idyllisch illuminierte Häuserfassaden und als krönender Abschluss um 23.00 Uhr diesjährig erstmals ein Feuerwerk beim E-Center – gestiftet von den örtlichen Akteuren. Über 30 Mitwirkende konnten Rathfelder für den Weiler Nachtbummel gewinnen. Sie selbst beteiligen sich mit ihrer erst kürzlich eröffneten „Época Galerie“ in der Herrenberger Straße natürlich auch daran. Engagierte Händler und Dienstleister lassen ihre Türen am Freitagabend bis 23 Uhr geöffnet. Sogar zwei Friseure sind dieses Mal dabei. Damit steht einer brillanten Mondscheinfrisur nichts mehr im Weg und danach kann man sich im Getümmel bewundern lassen. „Wir brauchen solche kundenorientierten Aktionen. Und natürlich unsere Mitglieder, die es tatkräftig umsetzen. Nicht zu vergessen natürlich zahlreiche Besucher, die es zu würdigen wissen“ sagt Hansjörg Bay, 1. Vorsitzender des engagierten Vereins „nur so bringen wir getreu unserem Motto „Leben in die Stadt“.

Von 19.00–22.00 Uhr spielt am Viehmarktplatz die Coverband „UPS“ für die Nachtbummler. Die 2003 gegründete Band aus Sindelfingen covert Songs von den Foo Fighters, Nirvana, Bush, Red Hot Chili Peppers, Metallica und vielen andern und ist im Städtle schon bekannt für guten Grungerock.

Shopping in Weil der Stadt kann also Spaß machen – für jeden Geschmack und Geldbeutel lässt sich hier etwas finden. Und wer nicht nur shoppen will, der kann sich in die Cafés setzen und die Passanten beobachten oder sich bei hoffentlich mildem Wetter von Nachtwächter Gerd Diebold schöne Geschichten erzählen lassen. Um 21.00 Uhr lädt er in gewohnt charmanter Weise die Besucher zur Nachtwächterführung durch die historischen Gassen vom alten Weil der Stadt ein. Treffpunkt ist der obere Marktbrunnen an den Rathausarkaden. Und wer sich lieber auf eigene Faust kulturell weiterbilden möchte, für den stehen die Pforten von Keplermuseum, Stadtmuseum, Puppen- und Narrenmuseum sowie das Stadtarchiv und die evangelische Kirche offen.



Bestattungsunternehmen

Ihr Helfer in schweren Stunden

- Bestattungen aller Art
- Erledigung der Formalitäten
- Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar
- Überführungen

Hubert Scholl
Bestattungen

Hinterstraße 3
75446 Wiernsheim-Iptingen
Tel. 07044/5569
Fax. 07044/5686
HubertScholl@t-online.de

WAS EIN MENSCH
AN GUTEM IN DIE WELT HINAUSGIBT,
GEHT NICHT VERLOREN.

Albert Schweitzer



Immobilie

Großzügiges freistehendes Haus mit ELW
in sehr guter Lage in Heimsheim zu verkaufen.
Wfl. ca. 308 m², Grdst. 694 m², Doppelgarage.
EA/Verbrauchsausweis vorhanden 114,40 kwh/(m²*a).
Preis 659.000,-- €.
zzgl. Provision 3,57% inkl. MwSt. aus dem Kaufpreis
Immobilien Benito · Telefon 07156/4019217

Anzeige?
anzeige@printsystem.de

Geschäftsanzeigen



**WALDHORN
HEIMSHEIM**

Inh. Doris Dürr • Telefon 07033 1383907
www.waldhorn-heimsheim.de

*Es ist wieder
im Waldhorn und es gibt wieder
Kunst und Köstlichkeit*

Am 6., 7., 8. und 9. November, sowie am 13., 14., 15. und 16. November bieten KünstlerInnen aus der näheren und fernen Umgebung ihre Gewerke auf einem Kunsthandwerkermarkt im Fahrradladen und im Innenhof an. Der Markt und das Waldhorn haben von 11.00 bis 19.00 Uhr für Sie geöffnet. Im Waldhorn gibt es leckere Suppen, einen Mittagstisch und leckere Kuchen, Tee und Kaffee. Abends hat das Restaurant wie gewohnt geöffnet.

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei uns als Gäste begrüßen können.
Doris Dürr mit Team



VINCI & VINCI
GBR

LACKIERUNG - KAROSSERIE

Unfallreparatur · Fahrzeuglackierung
Mietwagen · Glasreparatur · Glasersatz
Ausbeulen ohne Lackieren

71297 Mönsheim · Langer Graben 20
Telefon 07044 7864 · Telefax 07044 9158971
www.vinci-karosserieundlack.de

REGIONAL
aktuell | Das Magazin
unserer Region

Stellenangebot

Öffnungszeiten

des Redaktionsbüros für das Amtsblatt

Montag – Donnerstag | 8.00 – 16.00 Uhr
Freitag | 8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns selbstverständlich gerne faxen und E-Mails schreiben.

printsystem®
Druck- und Verlagshaus

Schafwäsche 1-3
71296 Heimsheim
Telefon 07033 536910
Fax 07033 3827
www.printsystem.de
anzeige@printsystem.de

Wenn Sie sich für eine der ausgeschriebenen Stellen bewerben, so senden Sie bitte **keine Originalzeugnisse, sondern nur Kopien oder beglaubigte Abschriften** ein.

Der Verlag

Wir stellen ein...

eine/n
Kassierer/in
in Teilzeit für **Nachmittag- und Nachtschichten**

zu Ihren Tätigkeiten gehören:

- Verkauf von Backwaren
- Service im Bistrobereich
- Lagerverwaltung
- Service rund um die Tankstelle
- Wochenend- und Feiertagsdienste gegebenenfalls im Wechsel

Wenn Sie Spaß im Umgang mit Menschen haben dann senden Sie uns doch Ihre schriftliche Bewerbung nach Mönsheim.

Wir freuen uns auf Sie!



Dachsteinstr. 1
75449 Würzburg

Wimsheimer Str. 57
71297 Mönsheim
Tel. (07044) 911 110

www.autohaus-richt.de
moensheim@autohaus-richt.de
leonberg@autohaus-richt.de

Verschiedenes

WWF for a living planet

Seine Heimat ist unser Klima

Retten Sie beides. 5 Euro für den Regenwald. wwf.de

Sende per SMS* Borneo an die Rufnummer 81190

Mit 5 Euro im Monat schützen Sie den Lebensraum der Orang-Utans auf Borneo und somit auch unser Klima. Mehr Infos unter wwf.de. Einmalig spenden an den WWF: Konto 2000, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 550 205 00, Stichwort: Borneo. Oder einfach per SMS.* Eine SMS kostet 1 Euro, davon gehen 483 Euro direkt an den WWF. Kein App, zzgl. Kosten für eine SMS.

Geschäftsanzeigen

ENGEL

Baustoffe & Transporte ■

- Großes Naturstein-Sortiment
- Zierkies · Ziersplitt
- Findlinge · Solitärsteine · Wasserspiele
- Granit · Naturmauersteine
- Gabionen und Gabionenfüllsteine
- Pflaster und Terrassenbeläge
- Sand · Kies · Schotter · Splitt u.v.m.



Mo–Fr 7.30–12.00 Uhr · 13.00–18.00 Uhr | Sa 8.00–16.00 Uhr

ENGEL Baustoffe und Transporte
Hesselbachstraße 14/2 · 75242 Neuhausen · Fon: 07234.981763
Fax: 07234.949754 · E-Mail: info@engel-baustoffe.de
Internet: www.engel-baustoffe.de · www.schoener-kies.de



WALDSAUNA

MAICHINGEN

Eine Oase für Gesundheit
und Wohlbefinden



WALDSAUNA MAICHINGEN
STUTTGARTER STRASSE 120 | 71069 SINDELFINGEN
TELEFON: 07031 382721

 Betriebsferien rechtzeitig ankündigen! – anzeige@printsystem.de – 07033 5369 -32 

AUTOHAUS STAHL

Sas

AUTO · SERVICE · GARTENGERÄTE

Ihr Autohaus mit Komplettservice

- KFZ-Meisterbetrieb
- EU-Neufahrzeuge aller Marken
- HU/AU in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen
- U.F.S. – Unfall.Full.Service
- Reifen und Räder
- Inspektion
- Bremsen
- Fahrwerk




Motorgeräte für Garten und Forst

- Geräteverkauf – neu und gebraucht
- Fachkundige Beratung & Ersatzteilbeschaffung
- Reparatur und Wartung sämtlicher Fabrikate
- Vor-Ort-Reparaturen
- Abholservice und mehr



**Garten und STAHL
Erste Wahl!**

Wir führen sämtliche Marken, z.B.:

VIKING Gruppe STIHL **solo** **SABO** **TORO**
eurosystems **kränzle** **AL-KO**
Husqvarna **PRAMAC** **STIHL**

Inh. Heinz Biemel | Gottlob-Armbrust-Str. 10 (Industriegebiet) · 71296 Heimsheim · Telefon: 07033 33654 · Fax: 07033 13563

Elemente aus Edelstahl.
Norbert Dürr

Wertbeständig und edel

Geländer • Treppen • Tore • Zäune • Überdachungen • und mehr...

Zeit für Qualität!

Mit der richtigen kompetenten Beratung, der zügigen, professionellen Montage und dem stilvollen Design können Sie schon bald individuelle und qualitativ hochwertige Elemente aus Edelstahl an oder in Ihrem Eigenheim erleben.

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin mit dem Geschäftsinhaber Norbert Dürr.



Mönsheimer Str. 50 ■ (an der Apotheke Butz, Parkmöglichkeiten im Hof)
71296 Heimsheim ■ Mobil: 0151-206 122 44 ■ Telefon: 07033 / 46 75 800
...mehr Infos und Musterbeispiele unter **www.edelstahl-duerr.de**

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen

**OFEN-UND
KAMINBAU**
MEISTERBETRIEB

Kachelöfen
Heizkamine
Edelstahl-
schornsteine
Kaminöfen
Pelletöfen
Kundendienst



HUBER

Huber Ofenbau
Stuttgarter Straße 56 | 71263 Weil der Stadt
Telefon: 07033 699810 | Fax: 07033 534422 | Mobil: 0172 5843473
info@ofenundkaminbau.de | www.ofenundkaminbau.de



**irmgard
koch**

perfektes Handwerk

Malermeisterin
individuelle beratung
kreative leistung
*innen- und außen-
renovierung*

Truchsessenstraße 21
71229 Leonberg (Höfingen)
Telefon 07152 332560
Telefax 07152 332564
Mobil 0170 3804832
info@koch-hoefingen.de
www.koch-hoefingen.de

Kinoprogramm

Kino-Center Weil der Stadt vom 06.11.–12.11.2014 **Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

Interstellar (ÜL/ab 12)	Das grenzt an Liebe (empf. ab 10)	Männerhort (ab 12)	Hin und Weg (ab 12)	Maze Runner – Die Auserwählten im Labyrinth (ab 12)	Der kleine Medicus (o.A.)	Der kleine Nick macht Ferien (o.A.)	Die Boxtrolls (ab 6)	Die Biene Maja – Der Kinofilm (o.A.)	Monsieur Claude und seine Töchter (empf. ab 10)
tägl. 20.00 Fr-So auch 16.45	tägl. 20.15 Sa/So auch 17.30	tägl. 20.15	tägl. 20.15	Fr-So 17.30	Fr 17.30 Sa/So 15.00	Fr 17.30 Sa/So 15.15	Sa/So 15.15	Sa/So 15.15	Sa/So 17.30

Kulisse – Kino (Daimlerstraße 4 / Tel: 07033 2241)

Winterkartoffelknödel (ab 12) Fr-Di 20.15	Filmabend des Hospizdienstes: Dienstags bei Morrie (ab 12) Mi 19.30
---	---

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.